

Geithainer Anzeiger



AMTSBLATT DER STADT GEITHAIN & DER GEMEINDE NARSDORF

16. Jahrgang

Donnerstag, den 30. September 2010

10/2010 KW 39

25 Jahre Tierpark Geithain - Herbstfest am 02. Oktober 2010 -

13 Uhr *Eröffnung*

14 Uhr *Eröffnung Waschbärenghege*

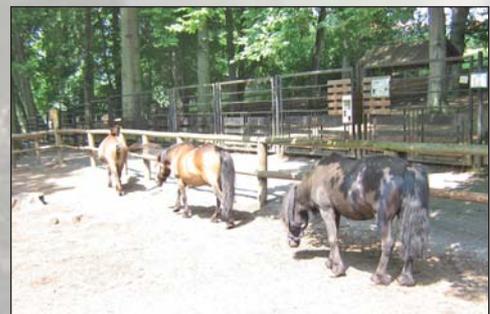
danach *Namensgebung Waschbären und Lamataufe*

Ab 15 Uhr *spielt der Geithainer Musikverein*

Außerdem: *Kinderschminken, Hüpfburg und Trampolin,
Kletterpalme, BüchSENSchießen,*

19 - 24 Uhr *Tanz in der Scheune*

*Für's leibliche Wohl wird bestens gesorgt!
- Mehr Infos. zum Tierpark im Innenteil -*



Festgottesdienst am 03. 10. 2010

10 Uhr im *Bürgerhaus Geithain*

Nächster Erscheinungstermin:

Freitag, 29. Oktober 2010

Nächster Redaktionsschluss:

Donnerstag, 21. Oktober 2010



Liebe Geithainerinnen und Geithainer,



Romy Bauer

Ihre
Romy Bauer

Übrigens:

Ein einzelnes Stadtratsmitglied kann keinen Antrag in den Stadtrat einbringen, dazu braucht es mindestens vier Beteiligte.

Die Vorbereitungen zu unserem Fest im nächsten Jahr sind in vollem Gange. Ich freue mich über das breite Interesse in der Stadt und den Ortsteilen, zum Jubiläum beizutragen.

Es bestehen fünf Arbeitsgruppen: Festumzug, Marketing/Schmuck, Ordnung/Sicherheit, Technik, Finanzen. Erinnern möchte ich an den Rücklauf der Beteiligungsbögen aus den Vereinen.

Dass wir verstehen zu feiern, hat sich auch wieder in Wickershain und beim Eventshopping gezeigt. Danke nochmals allen Mitwirkenden und Beteiligten.



825 - Jahre - Geithain
17.-19. Juni 2011

Sitzungen der Ausschüsse im Monat Oktober 2010:

Technischer Ausschuss	- Dienstag, 05. Oktober 2010, 18 Uhr, Rathaus Geithain
Verwaltungsausschuss	- Dienstag, 12. Oktober 2010, 18 Uhr, Rathaus Geithain
Stadtratssitzung	- Dienstag, 19. Oktober 2010, 18 Uhr Rathaus Geithain
Kultur- und Sozialausschuss	- Dienstag, 26. Oktober 2010, 18 Uhr, Rathaus Geithain (bei Bedarf)
Sitzung Ältestenrat	- Donnerstag, 21. Oktober 2010, 17 Uhr, Rathaus Geithain
Gemeinschaftsausschuss	- Montag, 25. Oktober 2010, 19 Uhr, Rathaus Geithain Geithain/Narsdorf

Hinweise zur Öffentlichkeit der Sitzungen sowie zu den Beratungspunkten entnehmen Sie bitte der Presse bzw. der Verkündungstafel am Rathaus.

Bekanntmachungen der Stadt Geithain

Tagesordnung

für die 2. Sitzung des Gemeinschaftsausschusses Geithain/Narsdorf am

**Montag, dem 25. Oktober 2010, 19 Uhr,
im Ratssaal des Rathauses Geithain, Markt 11**

Fragestunde der Einwohner nach § 18 Geschäftsordnung

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Bestätigung der Tagesordnung - Protokollkontrolle (26.10.2009)
4. Beratung/Beschlussfassung zur Abrechnung des Kostenplanes zum Kostenersatz für das Haushaltsjahr 2009
5. Beratung/Beschlussfassung zum Kostenplan zum Kostenersatz für das Haushaltsjahr 2010
6. Informationen der Gemeinschaftsvorsitzenden / Anfragen der Mitglieder des Gemeinschaftsausschusses

Tagesordnung

für die 15. Sitzung des Stadtrates zu Geithain am

**Dienstag, den 19. Oktober 2010, 18 Uhr,
in den Ratssaal des Rathauses Geithain, Markt 11**

Fragestunde der Einwohner nach § 18 Geschäftsordnung

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Bestätigung der Tagesordnung - Protokollkontrolle (21.09.2010)
4. Bestellung des stellv. Kassenverwalters der Stadt Geithain und der Gemeinde Narsdorf
5. Beratung/Beschlussfassung zur Billigung und Auslegung B-Plan „Grimmaische Straße“
6. Beratung/Beschlussfassung zur Billigung und Auslegung VE-Plan „Holzwerke Ladenburger“
7. Informationen der Bürgermeisterin/Anfragen der Stadträte

- Änderungen vorbehalten -

Gewässerschau an der Eula (Gewässer 1. Ordnung) auf dem Stadtgebiet Geithain und innerhalb des Ortsteiles Niedergräfenhain

Wie bereits im Geithainer Anzeiger Nr. 08/2010 angekündigt, wird am **04. Oktober 2010, 9 Uhr**, beginnend an der Brücke an der Eula in Wickershain, die Gewässerschau stattfinden

Fundbüro

Im Fundbüro der Stadtverwaltung Geithain wurden im Monat September 1 Handy und 1 Brille abgegeben.

Wer hat diese Dinge verloren? Gern können Sie sich an das Bürgerbüro, 034341/4660, Frau Michael wenden!

Schiedsstelle Geithain/Narsdorf

Sprechzeiten

Sprechzeiten immer am ersten Dienstag des Monats von 16.00 - 18.00 Uhr im Rathaus der Stadt Geithain, Markt 11, Zimmer 202.

Nächste Sprechzeiten:

05. Oktober 2010 / 02. November 2010

Bekanntmachung der Stadt Geithain über die Entgegennahme und Weiterleitung von Bürgerpost

Die Stadtverwaltung Geithain nimmt gemäß § 13 Abs. 2 Sächsische Gemeindeordnung Anträge und Erklärungen, die an das Landratsamt oder die Landesdirektion gerichtet sind, entgegen und leitet sie an die vorgenannten Behörden weiter. Die Entgegennahme und Weiterleitung erfolgt unter folgenden Voraussetzungen:

- (1) Der Absender der Post ist Einwohner der Stadt Geithain oder der Gemeinde Narsdorf.
- (2) Es handelt sich um einen Antrag oder eine Erklärung im Rahmen eines Verwaltungsverfahrens. Die Entgegennahme erstreckt sich nicht auf Widerspruchsverfahren, gerichtliche Verfahren oder Strafanzeigen.
- (3) Bei verschlossener Post muss der Absender erklären, ob es sich um Anträge und Erklärungen im Sinne von (2) handelt, andernfalls wird die Entgegennahme und Weiterleitung abgelehnt.

(4) Die Stadtverwaltung fertigt über die Entgegennahme der Post einen Vermerk an, den der Absender durch seine Unterschrift bestätigt. Der Vermerk umfasst:

- den Namen des Absenders,
- den Zeitpunkt der Postannahme und
- Betreff der Postsendung.

(5) Auslagen werden gemäß § 9 der Satzung über die Erhebung von Verwaltungskosten (Verwaltungskostensatzung) in der Fassung vom 17.02.2004 bei Entgegennahme erhoben.

Hinweis:

Die Stadt Geithain weist darauf hin, dass die Frist bei Postannahme durch die Stadtverwaltung nur dann gegenüber dem Landratsamt bzw. der Landesdirektion als gewahrt gilt, wenn es sich um eine Frist nach Landesrecht handelt.

Der Technische Ausschuss der Stadt Geithain hat in seiner öffentlichen Sitzung am 07. 09. 2010 nachstehenden Beschluss mit folgendem wesentlichen Inhalt gefasst:

Beschluss-Nr. 15/11/2010

Auf der Grundlage des § 28/1 der Gemeindeordnung für den Freistaats Sachsen (SächsGemO) i. V. m. § 6 der Hauptsatzung der Stadt Geithain beschließt der Technische Ausschuss der Stadt Geithain: Dem Antrag auf Befreiung von den Vorschriften der Gestaltungssatzung zur Anbringung von Vorbaurollladen am Gebäude Katharinenstr. 22 wird stattgegeben.

Die Bürgermeisterin wird beauftragt und bevollmächtigt, die entsprechenden Maßnahmen zur Umsetzung des Beschlusses einzuleiten.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder:	9
Anwesende Ausschussmitglieder:	6
Stimmberechtigt:	7
Dafür-Stimmen:	7
Stimmenthaltungen:	0
Dagegen:	

Beschluss-Nr. 16/11/2010

Auf der Grundlage des § 28/1 der Gemeindeordnung für den Freistaats Sachsen (SächsGemO) i. V. m. § 6 der Hauptsatzung der Stadt Geithain beschließt der Technische Ausschuss der Stadt Geithain die Vergabe der Bauleistung Fassaden- und Dachfangerüst, Kindertagesstätte „Wirbelwind“ an die Firma Gerüstbau Hilgers GmbH, Waldstraße 9, 04552 Borna, unter Anwendung einer gemeinsamen Verwaltungsvorschrift der Sächsischen Staatskanzlei vom 13.02.2009 (VwV Beschleunigung Vergabeverfahren).

Die Bürgermeisterin wird beauftragt und bevollmächtigt, die entsprechenden verbindlichen Vertragsverhandlungen zu führen, den Bauvertrag zu schließen und die Kostenstelle 2.6150.9400.00.001 zu bewirtschaften.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder:	9
Anwesende Ausschussmitglieder:	6
Stimmberechtigt:	7
Dafür-Stimmen:	7
Stimmenthaltungen:	0
Dagegen:	0

Beschluss-Nr. 17/11/2010

Auf der Grundlage des § 28/1 der Gemeindeordnung für den Freistaats Sachsen (SächsGemO) i. V. m. § 6 der Hauptsatzung der Stadt Geithain beschließt der Technische Ausschuss der Stadt Geithain die Vergabe der Bauleistung Erneuerung Dacheindeckung, Dachentwässerung und Blitzschutz am Gebäude der Kindertagesstätte „Wirbelwind“ an die Firma Geithainer Dachdecker GmbH Bruchheim Nr. 1B, 04657 Narsdorf, unter Anwendung einer gemein-

samen Verwaltungsvorschrift der Sächsischen Staatskanzlei vom 13.02.2009 (VwV Beschleunigung Vergabeverfahren).

Die Bürgermeisterin wird beauftragt und bevollmächtigt, die entsprechenden verbindlichen Vertragsverhandlungen zu führen, den Bauvertrag zu schließen und die Kostenstelle 2.6150.9400.00.001 zu bewirtschaften.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder:	9
Anwesende Ausschussmitglieder:	6
Stimmberechtigt:	7
Dafür-Stimmen:	7
Stimmenthaltungen:	0
Dagegen:	

Beschluss-Nr. 18/11/2010

Auf der Grundlage des § 28/1 der Gemeindeordnung für den Freistaats Sachsen (SächsGemO) i. V. m. § 6 der Hauptsatzung der Stadt Geithain beschließt der Technische Ausschuss der Stadt Geithain die Vergabe der Bauleistung Fluchttreppe Außen, Aufstockung vom Ober- zum Dachgeschoss am Gebäude der Kindertagesstätte „Wirbelwind“ an die Firma Leuteritz Anlagenbau GmbH, Leipziger Str. 37, 09322 Penig, unter Anwendung einer gemeinsamen Verwaltungsvorschrift der Sächsischen Staatskanzlei vom 13.02.2009 (VwV Beschleunigung Vergabeverfahren).

Die Bürgermeisterin wird beauftragt und bevollmächtigt, die entsprechenden verbindlichen Vertragsverhandlungen zu führen, den Bauvertrag zu schließen und die Kostenstelle 2.6150.9400.00.001 zu bewirtschaften.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder:	9
Anwesende Ausschussmitglieder:	6
Stimmberechtigt:	7
Dafür-Stimmen:	7
Stimmenthaltungen:	0
Dagegen:	0

Beschluss-Nr. 19/11/2010

Auf der Grundlage des § 28/1 der Gemeindeordnung für den Freistaats Sachsen (SächsGemO) i. V. m. § 6 der Hauptsatzung der Stadt Geithain beschließt der Technische Ausschuss der Stadt Geithain die Vergabe der Bauleistung Umbau Dachstuhl, Holzverkleidung der Giebelseiten der Gauben am Gebäude der Kindertagesstätte „Wirbelwind“ an die Firma Holzbau Fichtner, Untere Dorfstraße 21a, 04657 Narsdorf, unter Anwendung einer gemeinsamen Verwaltungsvorschrift der Sächsischen Staatskanzlei vom 13.02.2009 (VwV Beschleunigung Vergabeverfahren).

Die Bürgermeisterin wird beauftragt und bevollmächtigt, die entsprechenden verbindlichen Vertragsverhandlungen zu führen, den Bauvertrag zu schließen und die Kostenstelle 2.6150.9400.00.001 zu bewirtschaften.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder:	9
Anwesende Ausschussmitglieder:	6
Stimmberechtigt:	7
Dafür-Stimmen:	6
Stimmenthaltungen:	0
Dagegen:	1

Der Verwaltungsausschuss der Stadt Geithain hat in seiner öffentlichen Sitzung am 14.09.2010 nachstehenden Beschluss mit folgendem wesentlichen Inhalt gefasst:

Beschluss-Nr. 10/12/2010

Auf der Grundlage des § 28/1 der Gemeindeordnung für den Freistaats Sachsen (SächsGemO) i. V. m. § 4/3 der Hauptsatzung der Stadt Geithain beschließt der Verwaltungsausschuss der Stadt Geithain die Zustimmung zu überplanmäßigen Ausgaben in Höhe von 7.526,70 € zur Finanzierung der Deckung der Betriebskostenab-

rechnung 2009 sowie der Betriebskostenvorauszahlung ab 01. 10. 2010 bis 31. 12. 2010 für die Sport- und Mehrzweckhalle in Geithain-West.

Die Deckung der Mehrausgaben auf der Haushaltsstelle 1.5610.5300.00 erfolgt durch die Haushaltsstelle 1.2940.5400.00. Die Bürgermeisterin wird beauftragt und bevollmächtigt, alle erforderlichen Maßnahmen zur Umsetzung des Beschlusses zu veranlassen.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder:	8
Anwesende Ausschussmitglieder:	6
Stimmberechtigt:	7
Dafür-Stimmen:	5
Stimmenthaltungen:	2
Dagegen:	0

Beschluss-Nr. 11/12/2010

Auf der Grundlage des § 28/1 der Gemeindeordnung für den Freistaats Sachsen (SächsGemO) i. V. m. § 5 der Hauptsatzung der Stadt Geithain und gemäß Punkt 1, Absatz 4 der Festlegung zu Nutzungsentgelten im Bürgerhaus (Beschluss-Nr. 294/57/2009 vom 19.05.2009, Wiederholungsbeschluss Nr. 010/02/2009 vom 15.08.2009) beschließt der Verwaltungsausschuss der Stadt Geithain die Zustimmung zum Teilerlass von Nutzungsentgelten für das Bürgerhaus Geithain für den SG AGRO Geithain e. V. für das Jahr 2010.

Die Bürgermeisterin wird beauftragt und bevollmächtigt, alle erforderlichen Maßnahmen zur Umsetzung des Beschlusses zu veranlassen.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder:	8
Anwesende Ausschussmitglieder:	6
Stimmberechtigt:	7
Dafür-Stimmen:	7
Stimmenthaltungen:	0
Dagegen:	0

Der Stadtrat der Stadt Geithain hat in seiner öffentlichen Stadtratssitzung am 21. September 2010 nachstehenden Beschluss mit folgendem wesentlichen Inhalt gefasst:

Beschluss-Nr. 89/14/2010

Auf der Grundlage des § 28/1 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) i. V. m. §§ 2 und 4 der Hauptsatzung der Stadt Geithain n. F. und dem § 172 Baugesetzbuch beschließt der Stadtrat zu Geithain den Abschluss eines Vertrages über die Gewährung eines nicht rückzahlbaren Zuschusses für die Durchführung von Maßnahmen des städtebaulichen Denkmalschutzes nach § 172 Baugesetzbuch mit dem Eigentümer des Grundstückes Katharinenstr. 3 in Geithain.

Die Bürgermeisterin wird beauftragt und bevollmächtigt, mit dem Eigentümer den erforderlichen Vertrag zu schließen.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder:	18
Anwesende Stadratsmitglieder:	13
Stimmberechtigt:	14
Dafür-Stimmen:	14
Dagegen-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

Beschluss-Nr. 90/14/2010

Auf der Grundlage der §§ 28/1 und 18 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) beschließt der Stadtrat zu Geithain die Feststellung eines wichtigen Grundes zur Beendigung einer ehrenamtlichen Tätigkeit und das Ausscheiden von Frau Kerstin Weißinger („Die Linke“) aus dem Stadtrat zu Geithain.

Die Bürgermeisterin wird beauftragt und bevollmächtigt, alle erforderlichen Maßnahmen zur Umsetzung des Beschlusses zu veranlassen.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder:	18
------------------------	----

Anwesende Stadratsmitglieder:	13
Stimmberechtigt:	14
Dafür-Stimmen:	14
Dagegen-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

Beschluss-Nr. 91/14/2010

Auf der Grundlage der §§ 28/1, 42 und 43 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) i. V. m. §§ 4/2 und 7/1 der Hauptsatzung der Stadt Geithain beschließt der Stadtrat zu Geithain die Bestellung der Stadträtin Anke Claus (CDU) als ordentliches Mitglied in den Verwaltungsausschuss und die Bestellung der Stadträtin Frau G. Sporbart als ordentliches Mitglied in den Kultur- und Sozialausschuss der Stadt Geithain.

Die Bürgermeisterin wird beauftragt und bevollmächtigt, alle erforderlichen Maßnahmen zur Umsetzung des Beschlusses zu veranlassen.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder:	18
Anwesende Stadratsmitglieder:	13
Stimmberechtigt:	14
Dafür-Stimmen:	14
Dagegen-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

Öffentliche Bekanntmachung zur Wahl des Stadtwehrlleiters und seines Stellvertreters

Gemäß dem Sächs. Brandschutz-, Rettungsdienst- und Katastrophenschutzgesetz haben die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehren der Stadt Geithain und des OT Niedergräfenhain einen Stadtwehrlleiter und einen Stellvertreter des Stadtwehrlleiters zu wählen.

Voraussetzung für die Ausübung dieser Funktionen

Ausbildung/Qualifizierung:	Zugführer und Wehrlleiterlehrgang
Sonstige Erfordernisse:	Aktives Mitglied in der Feuerwehr Fachliche Kenntnisse und Erfahrungen Persönliche Eignung

Aufgaben des Stadtwehrlleiters:

Der Stadtwehrlleiter ist für die Leistungsfähigkeit und die ordnungsgemäße Dienstdurchführung der Gemeindefeuerwehr verantwortlich und führt die ihm durch Gesetz und Satzung übertragenen Aufgaben aus.

Er hat insbesondere

- auf die ordnungsgemäße, dem Brandschutzbedarfsplan und den Vorschriften entsprechende, zweckmäßig stationierte Ausrüstung der Feuerwehr hinzuwirken
- die Leistungsfähigkeit der Ortsfeuerwehren zu überwachen und Beanstandungen, die die Leistungsfähigkeit der Feuerwehr betreffen, dem Bürgermeister mitzuteilen
- auf die ständige Verbesserung des Ausbildungsstandes der Angehörigen der Feuerwehr entsprechend den Feuerwehrdienstvorschriften hinzuwirken
- dafür zu sorgen, dass die erforderlichen Dienstpläne aufgestellt werden und deren Umsetzung zu überwachen
- die Ortswehrlleiter anzuleiten und deren Tätigkeiten zu überwachen
- für die Einhaltung der Feuerwehrdienstvorschriften und der einschlägigen Unfallverhütungsvorschriften zu sorgen
- festgestellte Beanstandungen in der Löschwasserversorgung bzw. im baulichen Brandschutz dem Bürgermeister mitzuteilen
- die Bestellung von Unterführern, auf Vorschlag des Ortswehrlleiters im Einvernehmen mit dem Orts- und Stadtfeuerwehrausschuss, vorzunehmen
- bei der Aufstellung, Fortschreibung und Abstimmung des Brandschutzbedarfsplanes für die Entwicklung der Feuerwehr mitzuarbeiten und für dessen Umsetzung zu sorgen
- die jährliche Haushaltsplanung in Zusammenarbeit mit der Stadtverwaltung zu erstellen
- die Zusammenarbeit der Ortsfeuerwehren bei Übungen und Einsätzen durch die Aufstellung bzw. Fortschreibung und Abstimmung von Alarm- und Ausrückordnungen zu regeln

- die Leitung der operativ-taktischen Komponente bei Einsätzen ab Führungsstufe B (größer Zugstärke), unterhalb der Katastrophenschwelle, im Gemeindegebiet

Der Bürgermeister kann dem Stadtwehrlleiter weitere Aufgaben des Brandschutzes übertragen. Der Stadtwehrlleiter hat den Bürgermeister und den Stadtrat in allen Feuerwehr- und brandschutztechnischen Angelegenheiten zu beraten. Er ist zu den Beratungen der Organe der Stadtverwaltung, auf deren Tagesordnung Angelegenheiten der Feuerwehr und des Brandschutzes stehen, mit beratender Stimme hinzuzuziehen. Bewerbungen und Wahlvorschläge für die Kandidatur zum Stadt-

wehrlleiter und des Stellvertreters können bis zum 15. Oktober 2010 in der Stadtverwaltung Geithain abgegeben werden. Der entsprechende Qualifizierungsnachweis ist als Kopie beizulegen bzw. die Bereitschaft für eine derartige Ausbildung anzuzeigen.

Die zur Verfügung stehenden Kandidaten werden am 18. Oktober 2010 den Ortswehrlleitern zur öffentlichen Bekanntgabe in den Ortsfeuerwehren übergeben.

Die Hauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehren der Stadt Geithain findet am 28. 10. 2010 statt.

gez. Bauer
Bürgermeisterin

Schulnachrichten

Das Internationale Gymnasium Geithain



Das sind wir, die 13 Schüler des Internationalen Gymnasiums Geithain



Die Schüler der Klasse 5 des IGG mit ihrem Maskottchen

Fünf Wochen sind seit der Eröffnung des Internationalen Gymnasiums vergangen, welches die Genehmigung am 18. Juni 2010 zum Betrieb der Schule erhielt. Gern denken wir an die Eröffnungsfeier, den 1. Schultag und die Aufnahme der 13 Schüler der 5. Klasse zurück. Doch es ist in diesen Wochen schon viel passiert. Die neuen Lehrer mussten sich an die neue Schule, ihre Kollegen und natürlich besonders an die Schüler gewöhnen und umgekehrt. Doch das ging alles reibungslos. Da die Schüler sich am Internationalen Gymnasium wohlfühlen, steht das Lernen im Mittelpunkt. Es macht Spaß neue Fächer zu erleben, das Wissen zu erweitern und sich mit Schülern zu messen, die alle mit guten und sehr guten Zensuren in diese Klasse gekommen sind. Natürlich gibt es auch Probleme. Aber keiner wird allein gelassen. Die Lehrer helfen den Schülern und stehen mit Rat und Tat zur Seite. Jeden Tag besteht für die 5. Klasse die Möglichkeit ihre Hausaufgaben in der Schule zu erledigen, damit nach dem Unterricht noch Freizeit bleibt und den eigenen Hobbies nachgegangen werden kann. Zur Zeit laufen für diese Schüler auch drei Arbeitsgemeinschaften, die AG Spanisches Theater, die AG Bild, Print, Ton und die AG Tischtennis. Obwohl wir keine Gelder für diese Ganztagsangebote von der Sächsischen Bildungsagentur bewilligt bekommen haben, werden diese zur Freude der Schüler und Lehrer durchgeführt. Man kann nicht alles nur an der Bezahlung festmachen. Die 5. Klasse hat sich auch ein Maskottchen gesucht-„Ratatouille“, welches aufpasst, das gelernt wird und in schwierigen Situationen tröstet. Obwohl die Schüler nun schon einige Wochen zusammen lernen, gab es am 17./18.09.2010 das „Kennenlernwochenende“, welches sich gleich an das Sportfest am 17.09.2010, an dem alle Schüler der Schule teilgenommen haben, anschloss. Höhepunkt war der Besuch in unserer Bibliothek. Frau Wiesehügel führte die Schüler durch die Bibliothek und stellte die Geschichte von Corinna Giseler „Das Geheimnis des Bücherhüters“ vor. Viele Kinder liehen sich ein Buch aus, da sich eine Lesenacht anschloss. Höhepunkt am Sonnabend war der Besuch der Unterirdischen Gänge. Frau Dressler vom Heimatverein führte die Schüler durch die Gänge und vermittelte viel Wissenswertes. Seinen Abschluss fand das Wochenende mit einem gemeinsamen Mittagessen, ein Grill-Fest, an dem Eltern, Geschwister und einige Lehrer teilnahmen. Alle Elternhäuser brachten Salate, Obst und ein Dessert mit, was allen sehr gut schmeckte. Auch Grillmeister Herr Petzold hat seine Bewährungsprobe bestanden.

Es war ein rundum gelungenes Wochenende.
Vielen Dank an alle.

I.Schmuck

Anmeldung der ABC-Schützen naht

Über die Termine zur Schulanmeldung für die Einschulung 2011 für die Grundschule Geithain informiert die Schulleitung.

Sie betrifft alle Kinder, die zwischen dem 1. Juli 2004 und dem 30. Juni 2005 geboren wurden.

Die Anmeldung für alle Schulanfänger der Stadt Geithain sowie den Ortsteilen Niedergräfenhain und Nauenhain erfolgt am

**19. Oktober 2010 von 7.30 Uhr - 14.00 Uhr sowie am
20. Oktober 2010 von 11.00 Uhr - 16.00 Uhr**

jeweils in der Paul-Guenther-Schule.

Weitere Termine nach Absprache. Zu diesen Terminen müssen die Eltern die Geburtsurkunde ihrer Kinder mitbringen.

Die Anwesenheit des Schulanfängers ist nicht erforderlich.

Anmeldung zur Einschulung - Schuljahr 2011/2012 -

Liebe Eltern!

laut Schulgesetz des Freistaates Sachsen werden alle Kinder, die zwischen dem 1. Juli 2004 und dem 30. Juni 2005 geboren sind, mit Beginn des Schuljahres 2011/2012 schulpflichtig. Die Anmeldung für alle Schulanfänger erfolgt für die Kinder aus Narsdorf, Ossa mit Ortsteilen, Rathendorf sowie aus den Geithainer Ortsteilen Wickershain, Syhra und Theusdorf

am Montag, den 15.11.2010 von 07.30 Uhr bis 16.00 Uhr

oder

**am Dienstag, den 16.11.2010 von 07.30 Uhr bis 14.00 Uhr
(individuelle Terminabsprache auch möglich)**

in der Grundschule Narsdorf.

Das anzumeldende Kind muss zu diesem Termin nicht mitkommen.

Bitte bringen Sie die Geburtsurkunde des zukünftigen Schulkindes mit.

M. Senftleben
Schulleiter GS Narsdorf

Geithain im Internet: www.Geithain.de

Bekanntmachungen der Gemeinde Narsdorf

Beschluss Nr. 70/08/2010 vom 09. 09. 2010

Auf der Grundlage des § 28/1 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Narsdorf in seiner 12. öffentlichen Gemeinderatssitzung mit Beschluss Nr. 70/08/10:

Die Ausführung des Bauvorhabens „Ausbau des Wirtschaftsweges Niederpickenhain-Terpitz“ auf einer Länge von ca. 800 Meter.

Der Bürgermeister wird beauftragt und bevollmächtigt, alle erforderlichen Maßnahmen zur Umsetzung des Beschlusses zu veranlassen.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl d. Mitgl.:	12;
anwesende Gemeinderatsmitgl.:	10;
stimmberechtigt:	11;
Ja-Stimmen:	11;
Nein-Stimmen:	0;
Enthalt:-Stimmen:	0;

Somit ist der Beschluss angenommen.

Beschluss Nr. 71/08/2010 vom 09. 09. 2010

Auf der Grundlage des § 28/1 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Narsdorf in seiner 12. öffentlichen Gemeinderatssitzung mit Beschluss Nr. 71/08/10:

Die Vergabe der Bauleistung „Ausbau des Wirtschaftsweges Niederpickenhain-Terpitz“ an die Firma ATS Chemnitz, Weideweg 31, 09116 Chemnitz mit der Bruttoendsumme von 150.662,81 €.

Der Bürgermeister wird beauftragt und bevollmächtigt, alle erforderlichen Handlungen zur Umsetzung des Beschlusses zu veranlassen und die Haushaltsstelle 2.6300.9500.00.010 zu bewirtschaften.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl d. Mitgl.:	12;
anwesende Gemeinderatsmitgl.:	10;
stimmberechtigt:	11;
Ja-Stimmen:	11;
Nein-Stimmen:	0;
Enthalt:-Stimmen:	0;

Somit ist der Beschluss angenommen.

Beschluss-Nr. 75/09/10 vom 09. 09. 2010

Auf der Grundlage des § 28 Abs. 1 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) i. V. m. § 8 der Hauptsatzung Narsdorf beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Narsdorf in seiner 12. öffentlichen Sitzung mit Beschluss Nr. 75/09/10:

Die Veräußerung des Flurstückes 428/7 der Gemarkung Rathendorf an einen Interessenten.

Der Bürgermeister wird beauftragt und bevollmächtigt, alle erforderlichen Schritte zur Umsetzung des Beschlusses zu veranlassen.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl d. Mitgl.:	12;
anwesende Gemeinderatsmitgl.:	10;
stimmberechtigt:	11;
Ja-Stimmen:	11;
Nein-Stimmen:	0;
Enthalt:-Stimmen:	0;

Somit ist der Beschluss angenommen.

Wir gratulieren

Der Bürgermeister der Gemeinde Narsdorf, Herr Andreas Große, gratuliert allen Jubilaren recht herzlich zum Geburtstag und wünscht fürs neue Lebensjahr viel Freude und Gesundheit

05.10.
Herrn Egon Böttcher zum 80. Geburtstag Dölitzsch

07.10.
Herr Dieter Köhn zum 70. Geburtstag Narsdorf

11.10.
Frau Ilse Gürtler zum 75. Geburtstag Narsdorf
Herr Lothar Musser zum 72. Geburtstag Rathendorf

13.10.
Frau Helga Röschke zum 73. Geburtstag Narsdorf

14.10.
Herr Harald Krug zum 73. Geburtstag Narsdorf

15.10.
Herr Wolfgang Zeuner zum 80. Geburtstag Niederpickenhain
Frau Herta Paukstadt zum 77. Geburtstag Nardorf
Herr Manfred Röschke zum 77. Geburtstag Narsdorf

17.10.
Frau Inge Gerlach zum 80. Geburtstag Narsdorf

18.10.
Herr Lothar Krumbolz zum 73. Geburtstag Rathendorf
Frau Vera Lorenz zum 71. Geburtstag Narsdorf

22.10.
Herr Alfred Lutzke zum 85. Geburtstag Rathendorf

24.10.
Frau Erika Dippmann zum 75. Geburtstag Narsdorf
Frau Renate Lohmann zum 72. Geburtstag Wenigossa

26.10.
Frau Elli Reinhold zum 85. Geburtstag Rathendorf
Frau Gertraud Steinbach zum 80. Geburtstag Oberpickenhain

28.10.
Herr Harry Lange zum 79. Geburtstag Ossa
Frau Margot Mauer zum 74. Geburtstag Bruchheim
Herr Manfred Illing zum 70. Geburtstag Narsdorf

30.10.
Herr Walter Dietrich zum 83. Geburtstag Rathendorf

31.10.
Frau Thea Schreier zum 85. Geburtstag Narsdorf

Goldene Hochzeit

Eheleute Edelgard und Herbert Franz aus Narsdorf

Impressum: Herausgeber: – Stadtverwaltung Geithain, **Verantwortliche für den redaktionellen Teil:** Stadtverwaltung Geithain, Frau Wollschläger, Tel.: 034341/466103, Für Druckfehler wird keine Haftung übernommen. – **für den nichtamtlichen Teil:** Leiter der publizierenden Einrichtungen; Vereine, Verbände u.ä. **Anzeigen:** – Riedel Verlag & Druck KG, Inh.: Annemarie und Reinhard Riedel, 09247 Röhrsdorf, Tel.: 03722 / 50 2000, **Gesamtherstellung:** – Riedel – Verlag & Druck KG, 09247 Röhrsdorf, Tel.: 03722 / 502000; verlag@riedel-ohg.de

Kulturelles

Kulturtermine Oktober 2010 Stadt Geithain

- 02. Oktober Tierpark**
14.00 Uhr Herbstfest
- Bürgerhaus**
19.30 Uhr Dirk Michaelis - Trio
- 03. Oktober Bürgerhaus**
10.00 Uhr Festgottesdienst zum Tag der Deutschen Einheit
- 06. Oktober Seniorenklub im Bürgerhaus**
14.00 Uhr Sport mit Frau Eife
- Stadtbibliothek**
19.30 Uhr Iris Folk mit Tim O'Shea
- 09. Oktober Bürgerhaus**
20.00 Uhr Band Stand
- 13. Oktober Seniorenklub im Bürgerhaus**
14.00 Uhr Kaffeepausch
- 16. Oktober Bürgerhaus**
19.00 Uhr Fest der Vereine
- 20. Oktober Seniorenklub im Bürgerhaus**
14.00 Uhr Kino
- 27. Oktober Bürgerhaus**
15.00 Uhr Tanztee Team 74
- Cafe Otto**
18:30 Von lautlos bis Übershall,
Ballons, Zeppeline und Flugzeuge über Geithain
Vortrag von Ralf Niemann
Öffentl. Mitgliederversammlung des Heimatvereins
- 30. Oktober Tierpark**
10.00 Uhr Flohmarkt
- 15.00 Uhr Kinder- und Jugendhaus**
alle Kinder können bei uns Halloween feiern.
- 15.30 Uhr Seniorenheim Am Stadtpark (Speisesaal)**
Musikalischer Nachmittag mit dem Zedtlitzer Männerchor
- Sankt Nikolai**
17.00 Uhr Konzert mit dem Westsächsischem Symphonieorchester
- 20.00 Uhr Bürgerhaus**
Iris Folk mit The Cluricaune und Fiddle Folk Family
- 03. November Stadtbibliothek**
19.30 Uhr Mit Eisenbahn und Frachtschiff um die Welt
Visuelle Lesung des Autors + Abenteurers Joachim van der Linde

Veranstaltungen auch unter www.kultur-leipzigerraum.de

Fragen und Anregungen werden Sie los bei:

Kultur- und Fremdenverkehrsamt Geithain

Frau Mitschke

Tel.: (034341) 466 150/ 44602

Fax.: (034341) 4 59 95

Markt 11

fremdenverkehrsamt@geithain.de

stadt@geithain.de

Irish Folk in der Bibliothek

Tim O'Shea & Declan Buckley
(Guitar/Vocal/Bodhrán) (Uilleann Pipes/Scottish Pipes)

Am 06. Oktober 2010 gibt's wieder Irish Folk live in der Bibliothek. Um 19.30 Uhr geht's los.

Tim O'Shea ist ein Musiker und Interpret aus Killarney im irischen Südwesten. Tims Repertoire schöpft vor allem aus der traditionellen Quelle der „dance music“ und „West Kerry folk tradition“ seiner Heimat. Seit 1992 kommt er jährlich u.a. mit CIAR, GREEN LANE, und BRICIN nach Deutschland. Seine eigentliche Stärke liegt allerdings im unmittelbaren Kontakt mit seinem Publikum, der emotionalen und räumlichen Nähe zum Zuhörer. Im Lichthof der Stadtbibliothek kommt das besonders zum Tragen.

Declan Buckley ist Tims Gast in diesem Jahr. Er lebt seit seiner Geburt in Gneeveguilla, nahe Killarney, im südwestirischen County Kerry. Declan ist ein Multiinstrumentalist, „schöpfend und trinkend“ aus den tiefen und sprudelnden Quellen der musikalischen Traditionen seines Instruments, und verbindet unbändige Energie und Spielfreude miteinander. Zwei Originale, musikalisches Kunsthandwerk und erstklassige Unterhaltung, darauf darf sich die treue Fangemeinde auch in diesem Jahr freuen!!

Karten unter Tel. 034341 / 4 31 68 oder bibo-geithain@t-online.de



An alle Bürger von Geithain und Umgebung



**Einladung
zum Herbstball**

am 16. Oktober 2010, 19 Uhr

im Bürgerhaus Geithain

Speisen und Getränke

Tanz mit Kapelle

Gesundheitswesen & Soziales

Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst

Über die Einsatzzentrale des kassenärztlichen Bereitschaftsdienstes, **Tel. Nr. 0341-19292** - kann der diensthabende Arzt bzw. die diensthabende Praxis erfragt werden.

Für lebensbedrohliche Zustände, wie Bewusstlosigkeit, heftiger Brustschmerz, schwere Atemnot, bei starken Blutungen sowie schweren Unfällen ist der Rettungsdienst zuständig und rund um die Uhr über den **Notruf 112** bei Bedarf zu erreichen.

Dienstplan Apotheken - Oktober 2010

- | | |
|---|---------------------|
| 1. Adler-Apotheke Borna, | Tel. 03433/204024 |
| Leipziger Str. 26a | |
| und Löwen-Apotheke Geithain | Tel. 034341/42360 |
| Leipziger Str. 7 | |
| 2. Die Engel-Apotheke Kitzscher | Tel. 03433/741216 |
| Kitzscher, Glück-Auf-Weg 2A | |
| und Kohrener Land-Apotheke | Tel. 034344/61329 |
| Kohren-Sahlis, Markt 130 | |
| 3. Löwen-Apotheke Borna, Markt 14 | Tel. 03433/27330 |
| 4. Löwen-Apotheke Bad Lausick | Tel. 034345/22352 |
| Straße der Einheit 10 | |
| 5. Apotheke im Kaufland Borna | Tel. 03433/204882 |
| Am Wilhelmschacht 34 | |
| und Apotheke am Stadtpark | Tel. 034341/42930 |
| Geithain, R.-Koch.-Str. 6 | |
| 6. Apotheke am Markt Frohburg, Markt 16 | Tel. 034348/51362 |
| 7. DocMorris Apotheke am Krankenhaus | Tel. 03433/27430 |
| Borna, R.-Virchow-Str. 4 | |
| 8. Park-Apotheke Bad Lausick | Tel. 034345/24531 |
| Dr. Schützhold-Platz 2 | |
| 9. Stadt-Apotheke Regis-Breitungen | Tel. 034343/51353 |
| Schillerstraße 31 | |
| und Linden-Apotheke Geithain | Tel. 034341/44550 |
| August-Bebel-Str. 1 | |
| 10. Stadt-Apotheke Borna, Brauhausstr. 5 | Tel. 03433/204049 |
| 11. Sonnen-Apotheke Frohburg | Tel. 034348/53622 |
| Str. der Freundschaft 31 | |
| 12. Kilian-Apotheke Bad Lausick | Tel. 034345/7140 |
| Stadthausstraße 12 | |
| 13. Marien-Apotheke, Borna | Tel.: 03433/7468760 |
| Sachsenallee 28b | |

Bereitschaft beginnt jeweils um 8:00 Uhr und endet am Folgetag um dieselbe Zeit.

01.10.2010	3	17.10.2010	5
02.10.2010	4	18.10.2010	6
03.10.2010	3	19.10.2010	7
04.10.2010	5	20.10.2010	8
05.10.2010	6	21.10.2010	9
06.10.2010	7	22.10.2010	10
07.10.2010	8	23.10.2010	11
08.10.2010	9	24.10.2010	12
09.10.2010	10	25.10.2010	13
10.10.2010	11	26.10.2010	1
11.10.2010	12	27.10.2010	2
12.10.2010	13	28.10.2010	3
13.10.2010	1	29.10.2010	4
14.10.2010	2	30.10.2010	5
15.10.2010	3	31.10.2010	4
16.10.2010	4		

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst Oktober Bereich Geithain/Borna

02.10.2010	und	Frau Dr. Arnold
03.10.2010		
09.10.2010 - 10.10.2010		Herr Dr. Alicke
16.10.2010 - 17.10.2010		Praxis Dr. Kyber
23.10.2010 - 24.10.2010		Frau DS Nowak
30.10.2010 - 31.10.2010		Herr ZA Melde
Reformationstag		

Evtl. Änderungen entnehmen Sie bitte der Tagespresse.

Erreichbarkeit:

Frau Dr. Arnold, Str. d. Freundschaft 33, 04654 Frohburg, Tel. 034348/51027
 Herr Dr. Alicke, W.-Pieck-Str. 4, 04651 Bad Lausick, Tel. 034345/22900
 Praxis Dr. Kyber, A.-Bebel-Str. 2, 04643 Geithain, Tel. 034341/41567
 Frau DS Nowak, Am Riff 1, 04651 Bad Lausick, Tel.: 034345/22490
 Herr ZA Hans-Georg Melde, Frohburger Str. 153, 04655 Kohren-Sahlis, Tel. 034344/61322

Senioren

Zum Geburtstag die Besten Glückwünsche

Allen Jubilaren aus Geithain und den Ortsteilen übermittelt die Bürgermeisterin herzliche Glückwünsche sowie beste Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

- | | | | |
|---------------|--------------------------|--------------------|---------------------|
| 01.10. | Frau Waldtraut Schönberg | zum 86. Geburtstag | |
| 02.10. | Frau Siegrid Graichen | zum 78. Geburtstag | OT Wickershain |
| 03.10. | Frau Margarete Noack | zum 90. Geburtstag | |
| | Herrn Gerhard Hausmann | zum 87. Geburtstag | |
| 04.10. | Frau Erika Schwarz | zum 82. Geburtstag | |
| | Frau Inge Urbe | zum 79. Geburtstag | |
| 05.10. | Herr Otto Weigel | zum 79. Geburtstag | |
| | Frau Ruth Pfuscher | zum 76. Geburtstag | OT Syhra |
| | Frau Ursula Rößner | zum 76. Geburtstag | OT Syhra |
| | Herr Werner Heinich | zum 72. Geburtstag | |
| | Herr Manfred Sela | zum 70. Geburtstag | |
| 06.10. | Herr Erhard Tögel | zum 87. Geburtstag | |
| | Frau Waltraud Klopsch | zum 72. Geburtstag | |
| 07.10. | Frau Dora Witzke | zum 85. Geburtstag | |
| | Frau Edeltraud Kutz | zum 76. Geburtstag | |
| 08.10. | Frau Eva Richter | zum 76. Geburtstag | |
| | Herr Pter Pelinski | zum 75. Geburtstag | |
| 09.10. | Frau Elfriede Mätzold | zum 83. Geburtstag | |
| 10.10. | Frau Erika Steinbach | zum 89. Geburtstag | |
| | Frau Charlotte Arnold | zum 88. Geburtstag | |
| | Herr Wolfgang Heerde | zum 88. Geburtstag | |
| | Herrn Gerhard Herrmann | zum 77. Geburtstag | |
| 11.10. | Frau Irmtraut Voigt | zum 86. Geburtstag | |
| | Frau Christa Dathe | zum 83. Geburtstag | OT Niedergräfenhain |
| | Frau Gertrud Große | zum 83. Geburtstag | |
| | Herr Roland Welsch | zum 74. Geburtstag | |
| 12.10. | Frau Irma Heinich | zum 85. Geburtstag | |
| | Frau Lisa Irmscher | zum 78. Geburtstag | OT Nauenhain |
| | Frau Gerlinde Potratz | zum 72. Geburtstag | |
| 13.10. | Herr Horst Findeisen | zum 84. Geburtstag | |
| | Herr Rudolf Krause | zum 80. Geburtstag | |
| | Frau Ruth Kuschniak | zum 74. Geburtstag | |
| | Frau Regina Fischer | zum 70. Geburtstag | |
| | Frau Erika Grube | zum 70. Geburtstag | |
| 14.10. | Frau Käthe Schönwälder | zum 89. Geburtstag | |
| | Herr Werner Höhle | zum 86. Geburtstag | |

Frau Ewa Wisniewski zum 85. Geburtstag
 Frau Annemarie Dimke zum 75. Geburtstag

15.10.
 Frau Anneliese Winkler zum 84. Geburtstag
 Herr Hermann Zügel zum 73. Geburtstag

16.10.
 Herr Edgar Hentschel zum 76. Geburtstag

17.10.
 Frau Elisabeth Sommer zum 86. Geburtstag
 Frau Marianne Trost zum 83. Geburtstag
 Herr Gustav Tarras zum 80. Geburtstag OT Niedergräfenhain
 Frau Käte Nickel zum 77. Geburtstag
 Frau Tea Schiche zum 73. Geburtstag

18.10.
 Frau Marianne Bernecker zum 80. Geburtstag OT Niedergräfenhain
 Frau Inge Hentschel zum 75. Geburtstag OT Wickershain
 Frau Eva Rall zum 74. Geburtstag OT Niedergräfenhain
 Herr Horst Krumbholz zum 73. Geburtstag

19.10.
 Frau Anna Wißgott zum 93. Geburtstag
 Frau Gerta Bartels zum 84. Geburtstag
 Frau Elfriede Eidner zum 82. Geburtstag
 Frau Gerda Krause zum 74. Geburtstag

20.10.
 Frau Gerda Hesse zum 76. Geburtstag
 Frau Ursula Hapke zum 75. Geburtstag

21.10.
 Herr Alfred Berwing zum 73. Geburtstag
 Frau Edith Welsch zum 71. Geburtstag

22.10.
 Frau Hildegard Hübner zum 80. Geburtstag
 Frau Helene Kummer zum 74. Geburtstag

23.10.
 Frau Erika Damaschke zum 72. Geburtstag
 Herr Klaus Fraundorf zum 71. Geburtstag
 Herr Richard Grube zum 70. Geburtstag
 Herr Klaus Bohne zum 70. Geburtstag

24.10.
 Herr Paul Sander zum 96. Geburtstag
 Herr Werner Gronau zum 79. Geburtstag

Frau Gerta Fließbach zum 77. Geburtstag
 Frau Regina Karte zum 71. Geburtstag OT Nauenhain
 Frau Christa Schellbach zum 71. Geburtstag OT Theusdorf

25.10.
 Herr Horst Franke zum 85. Geburtstag
 Herr Johann Binder zum 76. Geburtstag
 Frau Renate Breuer zum 71. Geburtstag

26.10.
 Frau Anita Harzendorf zum 77. Geburtstag OT Niedergräfenhain
 Frau Hartmut Schmidt zum 74. Geburtstag

27.10.
 Frau Elly Proske zum 89. Geburtstag
 Frau Ilse Döbler zum 87. Geburtstag
 Frau Hilde Marasus zum 83. Geburtstag

28.10.
 Herr Gerhard Lange zum 85. Geburtstag
 Herr Heinz Arnold zum 77. Geburtstag
 Herr Siegfried Hocker zum 74. Geburtstag

29.10.
 Frau Ruth Hanske zum 77. Geburtstag
 Herr Karl Heinz Mandelt zum 70. Geburtstag

30.10.
 Frau Elfride Gerhardt zum 89. Geburtstag
 Frau Christa Schindler zum 73. Geburtstag
 Herr Heinz Voigt zum 71. Geburtstag

Mitteilung der Bruno und Therese Guenther-Stiftung

Im Monat Oktober werden durch die Bruno und Therese Guenther-Stiftung folgende Jubilare der Stadt Geithain geehrt:

90. Geburtstag Frau Margarete Noack
 93. Geburtstag Frau Anna Wißgott
 96. Geburtstag Herr Paul Sander



Diamantene Hochzeit
 Eheleute Lisa und Rudolf Beßert aus Geithain
 Eheleute Hilde und Ernst Marasus aus Geithain

Eiserne Hochzeit
 Eheleute Gerda und Gerhard Weber aus Geithain

Kindereinrichtungen

Zeitreise ins Reich der Ritter

Die Sommerferien 2010 standen bei den Kindergartenkindern der Kindertagesstätte „Bussi Bär“ unter dem Motto „Zeitreise ins Reich der Ritter“. Zunächst stimmten sich die Kinder auf das Thema ein und es wurden Geschichten über Ritter vorgelesen, von CD oder Schallplatte gehört, aber auch Bücher betrachtet. Bei verschiedenen Aktionen und Angeboten konnten die Kinder Bilder ausmalen, Lieder lernen, Ritterburgen, Ritter, Ritterschilder oder Burgfräulein-schmuck basteln. Besondere Höhepunkte während dieser Zeit waren die Ausfahrten zum „Domröschenschloss“ Rochsburg und zum Schloss Frohburg. Hier konnten die Kinder verschiedene Spiele ausprobieren und eine historische Schulstunde erleben. An besonders heißen Tagen waren die Ritter und Burgfräuleins natürlich auch baden, entweder im Pool im Garten oder im Geithainer Freibad.

Besonderer Dank gilt allen, die uns in dieser abenteuerlichen Zeit unterstützt haben.



Schlosshof auf der Rochsburg



Lene betrachtet die Nachbildung der Burg



historische Schulstunde im Schloss Frohburg



Baden im Geithainer Freibad

Unsere Festwochengeschichte zum 25-jährigen Bestehen

Montag war der erste Tag, den man nicht vergessen mag.
Alte Spiele waren dran, die hat man gespielt mal irgendwann?!
Springseil hüpfen, Gummihopse, Tierbildlotto, Legespiel, Montagespiel, Bunter Würfel und noch mehr,
gefielen uns durchaus ganz sehr.
Interessant und lustig war dies alles zu probieren,
um vielleicht auch mal zu verlieren.
Nun kennen wir einen kleinen Teil der Spiele alt
und werden diese nicht vergessen so bald.

Der Dienstag war nun angebrochen
und alle Kinder waren wie von de Socken.
Eine Tiershow „Lama und Co“ war organisiert,
vielleicht könnt ihr euch vorstellen was hier alles passiert.
Nur leider konnten wir im Zelt nicht sitzen,
da es stand total voll mit Pfützen.
Da sind wir nach vielen Telefonaten kurzer Hand,
schnell zum Geithainer Bürgerhaus gerannt.
Dort erlebten wir Kinder und alle Gäste aber was,
bei Hund, Waschbär, Lama und Attraktionen hatten wir unendlichen Spaß.
Wir lachten und waren aktiv dabei,
nur leider war alles zu schnell vorbei.
Das Streicheln eines Lamas war dann der Schluß,
weil's wieder in den Kindergarten zurück gehen muß.

Der Mittwoch war ein leckerer Tag, weil's ein gesundes Frühstück gab.
Der Lidl und Burger waren unsere Sponsoren,
welche uns mit all dem Gesunden versorgten.
Der Tag begann mit einem leckeren Buffet,
dazu wurde gekocht ein gesunder Tee.
Obst, Joghurt, Käse, Wurst und Gemüse,
„Schlemmen“- war heute die Devise.
Es dauerte nicht lange, da haben wir was entdeckt,
unser Herr Eichhorn hatte im Garten eine Hopsburg versteckt.
Vom Fenster aus erspähten wir das Teil,
aber nun rein in die Sachen wie ein Pfeil.
Mit schnellen Füßen ging's die Treppe herunter,
und wir hopsten drauf los froh und munter.

Der Donnerstag brachte uns das Kino ins Haus,
mit Frau Rörig ging bei tollen Filmen das Licht im Raum aus.
Die Kleinen des Hauses erfreuten sich an ...
„Die Feuerwehr Felicitas“ und
„Der arme Müllerbursche u. das Kätzchen“ sowie
„Der Maulwurf mit Dem Regenschirm“
war bei uns Großen dran.

Am Freitagmorgen das stand fest, hieß es Kuchen backen für's Fest.
Aus manchen Zimmern wurde eine Bäckerei,
wo es gab viel süße Schleckerei.
Kneten, Rühren, Belegen und Verzieren-
wir durften keine Zeit verlieren.
Husch, husch und schnell gemacht,
denn für heute war der Kremser Silvio gedacht.
Da kam er schon der gelbe Wagen,
der nun mit uns Kindern voll beladen.
Ab ging es durch die Geithainer Stadt,
was uns natürlich viel Freude hat gemacht.
Berg auf, Berg ab - die Pferdchen waren toll
und für 3 Stunden war das Wägele voll.

Jeder Tag in diesem Hause, war für uns Kinder eine tolle Sause.
Ein Dank an die Gestalter dieser Woche, es war schön und bedarf
nicht mehr Worte.



Vereinsnachrichten

Hunde- und Rosenschau in Niedergräfenhain

Hunde- und Rosenschau gehören seit 1996 im Geithainer Ortsteil Niedergräfenhain zusammen, wie der Pulverturm zu Geithain.

In diesem Jahr fand am 28. und 29. August 2010 mit Schirmherrin Romy Bauer, Bürgermeisterin der Stadt Geithain, die bereits 25. und 26. Spezial-Rassehunde-Ausstellung unter der Leitung von Frau Karin Kunze auf dem Gelände der HEROS-Baumschule statt. Veranstalter ist der 1. Deutsche Shar-Pei-Club 1985 e. V. (DSPC).

Mehr als 200 Hunde aus 27 verschiedenen Rassen fanden mit ihren Besitzern und Züchtern an diesem Wochenende wieder den Weg auf das idyllisch gelegene Ausstellungsgelände. Aus allen Teilen Deutschlands, den Niederlanden, Dänemark, Österreich, Ungarn und Estland konnten wir die Aussteller begrüßen.

Auch wenn Petrus es diesmal gar nicht gut mit uns meinte, sogar noch am Freitag ein starker Gewitterguss wirklich sprichwörtlich alles zum schwimmen brachte, liefen doch die Vorbereitungen für das Ausstellungswochenende um Karin Kunze und ihr Team planmässig weiter. Selbst die Aussteller, die bereits mit Wohnwagen oder Wohnmobil angereist waren, liessen sich die Laune nicht vermiesen!

Zwar mit ein wenig Verspätung am Samstag, jedoch ansonsten ganz im Zeitplan, konnte das Ausstellungsteam einen reibungslosen Ablauf trotz des schlechten Wetters ermöglichen, auch wenn immer wieder ein Regenguss die Aussteller „ärgerte“ und sich die Blicke aller immer wieder, auf Sonne hoffend, zum Himmel wandten. In diesem Jahr konnten sich die gemeldeten Hunde mit ihren Besitzern der Bewertung durch Frau Phyllis Poduschka-Aigner und Herrn Helmut Suppan aus Österreich, so wie Herrn Kostadin Shankov aus Bulgarien unterziehen. Auf dieser, im Gegensatz zu den grossen Ausstellungen z. B. in Berlin oder München, doch eher „familiären“ Ausstellung erhielt jeder Aussteller ein kleines Geschenk und jeder Sieger einen Ehrenpreis in Form eines Pokals. Gekürt werden des weiteren der „Beste Hund seiner Rasse“ und durch einen Richter am Ende des Ausstellungstages, der „Best in show“, der sozusagen „Schönste Hund des Tages“. Prämiert wurde dazu am Samstag als Gewinner der Alaskan Malamute, ein Vertreter der Nordischen Rassen und am Sonntag ein Eurasier.

Dem Wettbewerb unterzogen sich ausserdem Hunde in der Paar-klasse und Zucht-/Nachzuchtgruppe, sowie die jüngsten Hunde der Ausstellung, in diesem Jahr zwei Tibet Terrier im Alter von 11 Wochen, in der Puppyklasse. Zur Tradition in Niedergräfenhain ist mittlerweile auch die Ehrung des ältesten Hundes der Ausstellung geworden. Beglückwünscht wurde in diesem Jahr ein 14 Jahre alter, lt. Aussage der Richter in vorzüglicher Kondition befindlicher, Lhasa Apso und seine Besitzerin aus Dänemark.

Im „Juniorhandling“ übte sich die Ausstellernachwuchs in verschiedenen Altersgruppen im Umgang mit dem Hund, dem Präsentieren des Hundes vor einem Richter und dem Wissen über seinen Hund. Jedes Kind erhielt durch einen Richter eine Bewertung und einen kleinen Pokal.

Unter den Ansprachen von der Bürgermeisterin Frau Bauer und Ausstellungsleiterin Frau Kunze wurden am Sonntag alle Aussteller verabschiedet. Ein besonderer Dank galt auch den Richtern für ihre tolle Arbeit an diesen Tagen! Ein kleines Geschenk für Frau Poduschka-Aigner und die Herren Suppan, sowie Shankov durfte auch hier nicht fehlen.

Ein wunderschönes, gelungenes Wochenende in Niedergräfenhain ist nun schon wieder Geschichte!

Karin Kunze und ihr Ausstellungsteam bedankt sich auf diesem Weg ausserdem ganz recht herzlich für die alljährlich grossartige Unterstützung durch Christian Helldrich, seine Familie und Mitarbeiter der Baumschule HEROS, die Freiwillige Feuerwehr Niedergräfenhain, Bürgermeisterin Romy Bauer und die Mitarbeiter der Stadtverwaltung Geithain, Uhrmachermeister & Juwelier Grieser aus Frohburg, sowie Reprotechnik Halle GmbH!

Auf ein Wiedersehen am 27. + 28. August 2011 in Niedergräfenhain!

Info's und Foto's zur Ausstellung finden Sie unter www.hundeausstellung-geithain.de und www.tibet-terrier-von-kanchen-junga.de.



Neues und wenig Bekanntes zur Regionalgeschichte von Geithain und seiner Umgebung

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Namen des Vorstands und der Mitglieder des Geithainer Heimatvereins laden wir Sie sowie Ihre interessierten Angehörigen und Freunde hiermit zu unserem 4. Geithainer regionalgeschichtlichen Kolloquium ein. Mit einem breit gefächerten Programm von Themen aus Mittelalter, Neuzeit und Zeitgeschichte hoffen wir, Ihr Interesse geweckt zu haben. Die Veranstaltung findet am Sonnabend, dem 20.11.2010 im Geithainer Bürgerhaus statt. Sie beginnt 10.00 Uhr und wird gegen 16.00 Uhr enden. Der Eintritt ist frei. Einlass ist ab 9.00 Uhr. Getränke und ein Imbiss stehen gegen Bezahlung zur Verfügung.

Themenfolge

1. Dr. Wolfgang Reuter: Bürgerkämpfe in Geithain im Spätmittelalter
2. Winfried Thoma: Archäologische und baugeschichtliche Befunde bei der Rekonstruktion eines Hauses aus der Grimmaer Altstadt
3. Dr. Hans-Jürgen Ketzner: Besonderheiten im regionalen ländlichen Brauchtum des Leipziger Südraums
4. Helmut Oertel: Wettinische Wappen in mitteldeutschen Städten
5. Dieter Pommer: Die Erhaltung des Geithainer Wasserturms als technisches Denkmal
6. Dr. Thomas Arnold: Der rechnerische Umgang mit dem Geld am Beispiel der Talerwährung nach der Wiener Konvention in Sachsen
7. Kurzmitteilungen, Resümee

Wir freuen uns, wenn wir Sie am 20.11. in Geithain begrüßen können.

Dr. Gottfried Senf
Vorsitzender des GHV e.V.

Dr. Thomas Arnold
Vorstandsmitglied



Zur Saisonvorbereitung 2010/2011

trainierte die Funkengarde des GCC im Trainingslager



Im nächsten Jahr ruft Geithain zur 825-Jahr-Feier. Auch der Geithainer Carneval Club erhörte diesen Ruf offenbar. Denn wie sonst kämen seine Protagonisten darauf, als Motto für die Saison 2010/11 zu wählen:

„Geithain macht sich fit - der GCC macht mit!“

Oder verbirgt sich etwas ganz anderes dahinter? Sollen etwa Ratschläge gegeben werden, damit Alemannia-Kicker den Sprung in die Bezirksliga schaffen? Oder sind Gesundheitstipps für die immer älter werdende Einwohnerschaft der Stadt zu erwarten?

Wer das genau wissen möchte, sollte auf keinen Fall die Prunksitzungen des Geithainer Carneval Clubs im November verpassen. Die erste wird am 13. November um 19.30 Uhr im „Schützenhaus“ Geithain sein. Eine Woche später - am 20. November folgt zu gleicher Zeit der zweite Streich.

Dabei wollen die Mitglieder des Faschingsvereins diesmal eine etwas andere Programmgestaltung wagen - einen kürzeren Hauptteil, dafür im Laufe des Abends weitere Höhepunkte bieten. „Mal sehen, ob das dem Publikum und Faschingsvolk gefällt. Einen Versuch ist es wert“, ist auch GCC-Präsident Thomas Goldmann auf die Reaktionen gespannt. Die Funken und Gardien des Klubs jedenfalls scheinen nach ihrem Trainingslager Mitte August schon topfit zu sein.

Da zeitiges Erscheinen bekanntlich die besten Plätze sichert, können ab sofort unter Telefon 034341/4 40 80 Karten für Prunksitzungen geordert werden.

Aber natürlich wird zunächst am 11.11. um 11.11 Uhr in Geithain traditionell die närrische Zeit zünftig eröffnet. Dazu sind schon jetzt alle Faschingsfreunde ans Rathaus eingeladen, soll das Ganze diesmal doch unter freiem Himmel stattfinden.



25 Jahre Tierpark Geithain

Am 03. Oktober 1985 wurde der Tierpark durch die Stadt Geithain gegründet und bis 31.12.2004 geführt und betrieben. Seit Januar 2004 liegt die Betreuung des Tierparks in den Händen eines gemeinnützigen Fördervereins, der gleichzeitig auch Träger des

Vereins ist. Der Verein besteht aus einem Vorstand und ca. 40 Mitgliedern. Seit dieser Zeit hat sich vieles positiv entwickelt, ob es neue Stallanlagen sind, die in Eigeninitiative erbaut wurden oder die Veränderung des Tierbestandes, worunter auch „Exoten“ gehören.



Gelungenes, sonniges Schützenfest



Wie schon seit vielen Jahren war auch diesmal nicht nur das Wetter sommerlich sondern auch alles rund ums Schützenfest im 20 jährigen Bestehen nach der Neugründung. Obwohl wegen der behördlichen Vorgaben kein Umzug durchgeführt werden konnten, hatten wir komplett umorganisiert und alles bei uns im Objekt arrangiert. Das dies scheinbar wirklich sehr gelungen war, bestätigten uns doch eine ganze Reihe zufriedener Besucher. Diesmal hatten wir wohl wieder mal einen kleinen Besucherrekord, es dürfte so ca. 250 Leute da gewesen sein. Im Jubiläumsjahr konnten von den damaligen 17 Gründungsmitglieder im Jahre 1990 die bis Heute noch im Verein verbliebenen Bernd Gaudek, Wolfgang Götze, Dieter Müller und Ehrhardt Räthel mit einem Orden geehrt werden. Der Vorsitzende überreichte weiter einer sehr aktiven Frau, Ingeborg Wagner, ebenfalls einen Orden. Dann erfolgte die Proklamation des Königspaares Kerstin Walkowiak und Karl-Heinz Karsch durch Böller- und Salut-schüsse, Übergabe der gestifteten Ehrenscheiben von Helga Haase und Tilo Drechsel, Bürgermeisterin Bauer und Pfarrer Helbig nahmen die Königs- Ordensverleihungen vor. Obwohl es schon ziemlich eng war hatte auch das Blasorchester vom Musikverein noch ein schattiges Plätzchen gefunden und uns einige Lieder gespielt. Unserer Feuerwehr wurde anlässlich deren 130 jährigen Bestehens eine Bildercollage mit allen Schützen und Bildern vom Florianstag übergeben, Frau Bauer bekam auch fürs Rathaus noch eines überreicht und der Feuerwehrchef Jens Krznicar erhielt für alle seine Altersmitglieder diese Collage in etwas kleinerem Bilderformat noch dazu. 5 der geladenen befreundeten Schützenvereine waren zahlreich gekommen und konnte sich dann am Nachmittag nach einer Stärkung gleich am Laserschießsimulator testen, was allen sehr viel Spaß gemacht hat. Diese Anlage wird ja von uns auch verliehen, was immer größeren Zuspruch für Veranstaltungen aller Art findet. Da es einen sehr interessanten 1. Preis gab, war der Andrang entsprechend groß, wobei auch nach den anderen Sachpreisen zielstrebig geschossen wurde.



Erstmalig hatten wir seit langem das Luftgewehrpreisschießen mal durch ein Armbrustschießen ersetzt. Es war gar nicht so einfach die 3 Pfeile alle an der richtigen Stelle auf der Scheibe zu platzieren. Geschafft hat es Bert Schäfer mit 21 Punkten und er wird

dann zum großen Schützenschlachtfest im November mit einem Partner wieder bei uns sein und auf Vereinskosten den Sieg „abessen und trinken“!. Am Nachmittag überraschte wieder einmal der Karnevalsverein mit seiner kleinen Funkengruppe die Gäste, Gabi Seitz hatte die Frisörwerkzeuge wieder mit dem Pinsel vertauscht und klein und groß sehr schöne Motive gekonnt und kreativ auf die Haut gemalt. Das andere Gewerbevereinsmitglieder ihre Angebote nicht einbrachten war für uns etwas enttäuschend, den wir werden ja immer wieder gebeten an Veranstaltungen auch aktiv mit dabei zu sein, was wir auch tun. Essen und Getränke waren bis in die Nacht gefragt, vielen Dank auch an den Partyservice Friedemann aus Zschoppelhain der uns wieder kostenlos Tische, Bänke und den Getränkewagen hergebracht hat. Der spezielle Dank vom Vorsitzenden Peter Richter ging auch an die Partner unserer Schützen, die bei solch einem Fest rundum in der Arbeit stecken und sich das Schützenfest meist erst auf der in den nächsten Tagen verfügbaren DVD mit Videos und Bildern ansehen können, die generell für alle verfügbar und per Internet bestellbar ist. Übrigens begrüßen wir mit Paul Beyer wohl fast regelmäßig bei jedem Schützenfest den ältesten Besucher mit über 90 Jahren. In 2 Jahren wird dann wieder ein

Jubiläum, das 475 jährige bestimmt jung und alt zu uns führen. Schon jetzt beginnen wir mit den Vorbereitungen und würden uns auch wünschen vielleicht Hinweise zu bekommen was wir so an diesem Schützenfestjubiläum für unsere Gäste tun könnten oder welche Wünsche es so gibt. Auf den Bildern unser neues Königspaar mit dem Vereinschef und den Sieger vom Armbrustschießen. Zum Abschluß noch ein Wort in eigener Sache. Gestern Abend rief mich Landrat Dr. Gey an. Er versicherte mir, das er sich persönlich beim Innenminister und Staatssekretär bemühe das die Schützenumzüge wieder durchgeführt werden können. Die dafür geltenden Gesetzlichkeiten können zwar nicht umgehend abgeändert werden aber es soll eine örtlich bezogene Anpassung erfolgen. Das die Bearbeitung im Landratsamt so lange dauerte ist bedauerlich und werde von ihm ausgewertet. Er persönlich wünscht sich weiter eine so gute Zusammenarbeit gerade mit unseren Vereinen das diese „Trübung“ wohl beseitigt werden müsse und freut sich schon auf die nächste Teilnahme an unserem Schützenfestumzug zur 475 Jahrfeier! Na dann sind wir ja guter Hoffnung.

*Gut Schuß
Peter Richter*

Mehr im Internet: <http://www.geithainer-schuetzengesellschaft.de/>



Der Gewerbeverein hat mit Unterstützung Geithainer Unternehmen insgesamt 8 Blumenkübel in der Innenstadt aufgestellt, sieben davon auf dem Markt und einen am Katharinenplatz. Damit erfährt die Innenstadt eine weitere Attraktivität, so Herr Brunswig, Vorsitzender des Gewerbevereins. Die Mitglieder des Gewerbevereins kümmern sich nun um die Pflege der Blumenkübel.



Sonstiges

**Geithainer-
Altstadt-Markt**



Der grüne Frischmarkt

jeden Donnerstag / ab 9.00 Uhr

Landgut Chursdorf	----	Lamm-, Büffel-, Ziegenfleisch Molkereiprodukte	1. Wo
Service-Bund	----	Gegrillte Wildspezialitäten	
Wurzen GmbH			1. Wo
Käsehandel Wanke	----	Molkereiprodukte Käsespezialitäten	1./3. Wo
Salamihof Mittweida	----	Salamispezialitäten	jede Wo
Herbert Schirm	----	Eier, Obst, Gemüse, Honig	jede Wo
Pegauer Fleisch/Wurst	----	Fleisch- und Wurstwaren	jede Wo
Schafmilchhof Görne	----	Schafmilch - Produkte	1. Wo
SGO – GmbH	----	Obst und Gemüse	jede Wo
Fleischerei Schuhknecht		Spezialitäten vom Grill	jede Wo
Hausschlachterei			
Berthold	----	Hausgeschlachtet	2. Wo
Imkerei Rößler	----	Honig aus eigener Imkerei	2. Wo
Sonja Kirchbaum	----	Schweizer Käsespezialitäten	2./4. Wo
BISONDERS	----	Bison-Wurstspezialitäten	1./3. Wo
Blumenhandel Ute Naß	----	Blumen und Pflanzen	jede Wo
Bäckerei/Konditorei Claus	----	Back- und Konditoreiwaren mit mobilem Marktcafé	jede Wo
Schützenhaus Frohburg	---	Gulaschkanone mit versch. Angeboten	jede Wo

Brennesselladen Ranft --- Tee, Kräuter, Suppen u.a.

Markttag in Geithain auf dem Marktplatz

Immer
dienstags ab 8 Uhr Wochenmarkt
mit verschiedenen Händlern und
donnerstags ab 9 Uhr „Grüner Markt“ (Frishchemarkt)

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

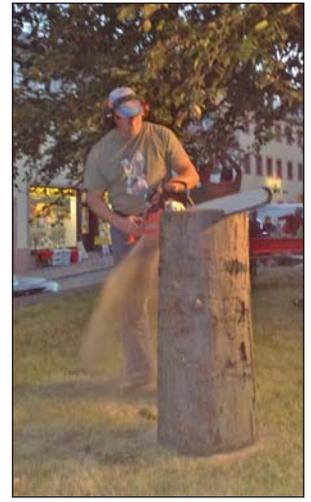


Geithain im Internet: www.Geithain.de

-Altstadtflair -

bei Nacht
ist Geithain zum Tag erwacht.
Durchs Stadttor hinein
kam groß und klein,
schauten und staunten,
wählten und kauften,
genossen den Wein,
Musik,
und des Feuerwerks Funkenschein,
bezaubernd und berauschend das Flair
im nächsten Jahr wieder mehr.





Vor einiger Zeit flatterte mir ein Flugblatt mit dem Titel „Geithainer Sprachrohr“ ins Haus. Herausgegeben von Stadtrat Manuel Tripp. Er wurde für die NPD in den Geithainer Stadtrat gewählt. Ich habe dieses Blättchen zum Anlass genommen, ihm in einem offenen Brief zu antworten.

Sehr geehrter Herr Tripp,

bewusst habe ich diese Anrede „sehr geehrter Herr“ gewählt, weil trotz aller Meinungsverschiedenheiten zwischen uns die Kultur der gegenseitigen Achtung und des Respekts von tiefer grundlegender Bedeutung für mich bleibt. Jedem Menschen ist aus meiner Sicht solche Ehre zu erweisen - unabhängig seiner Hautfarbe, Intelligenz, Abstammung, Leistungsfähigkeit und seiner politischen Meinung. Ich versuche jedem die Ehre zu erweisen, weil ich in jedem Menschen ein Ebenbild Gottes sehe. Mag sein, dass so mancher Mensch - so manches dieser Ebenbilder Gottes - von vielen Einflüssen dieser Welt derartig übermalt wurde, dass vom eigentlichen kaum noch etwas zu sehen ist, dennoch halten wir daran fest: jeder Mensch ist unendlich wichtig und wertvoll und deshalb ist er mit Respekt zu behandeln.

Als ich ihr Blatt in die Hand nahm, habe ich mich über Ihre Sprache und besonders die Überschriften geärgert: Gleich zweimal: „Schluss mit . . .!“ Das sind Befehle. Solche Befehle erzeugen in mir ein Unwohlsein. Wer hat oder nimmt sich das Recht, solche Befehle auszusprechen und solche Forderungen lautstark zu formulieren? Darf das ein einzelner? Dürfen Sie das? Oder soll es die Stimme des Volkes sein? Meine Stimme ist es nicht! Es ist auch nicht die Stimme der Mehrheit der Geithainer.

Ich finde es sehr schwierig, dass Sie zugegebenermaßen komplizierte Dinge wie die Abwasserproblematik einfach benutzen, um für sich politisches Kapital aus der Sache zu schlagen. Wie wichtig der Umweltschutz und saubere Gewässer sind, steht außer Frage. Sicher kann und muss über die Wege dahin diskutiert und gestritten werden, aber mit dem Wort „Verordnungsdiktatur“ ein Feindbild aufzubauen und einen Sündenbock hinzustellen empfinde ich als unverantwortlich und politische Brandstiftung. Ähnliches gilt für Ihre Attacken gegen den Jugendclub.

Was mich am meisten geärgert hat, war aber der Artikel oder die Anzeige „Volksgemeinschaft oder Untergang“. Die Überschrift stellt mich vor eine Wahl zwischen den zwei Alternativen. Da ich aber den Untergang nicht wählen kann, bleibt mir keine Wahl mehr: Ich muss die Volksgemeinschaft als einzige Möglichkeit nehmen und jeden, der das nicht akzeptiert, dem Untergang preisgeben.

Ich habe in einem Seminar für Kommunikationstraining gelernt: „Wenn Dir einer die Wahl zwischen zwei Alternativen stellt, will er dich manipulieren. Lass dich nicht ohne weiteres darauf ein. Suche nach weiteren Möglichkeiten.“ Die Einengung der Wahlmöglichkeiten auf zwei von denen eine inakzeptabel ist, zählt zu den so genannten schmutzigen Tricks, um den Partner über den Tisch zu ziehen.

Das Thema Volksgemeinschaft möchte ich doch noch ein wenig beleuchten. Sie nennen Geithainer Zahlen von Wegzügen, Geburten und Sterbefällen eines Jahres und behaupten der Volkstod stünde mit einem Bein in der Tür. Dass die demographische Situation in Geithain schwierig ist, steht außer Frage. Doch sie war in der 825 jährigen Geschichte häufig schwierig. Doch wen wollen wir heute dafür verantwortlich machen, dass zu wenige Kinder geboren werden? Die Regierung? Die Ausländer? Übrigens: Ich war in Ihrem Alter verheiratet und Vater. Sie propagieren eine Gemeinschaft des deutschen Volkes und beschimpfen im gleichen Atemzug dasselbe Volk. Mit der Gemeinschaft und dem sich einsetzen für das Volk ist es übrigens so eine Sache. Diejenigen, die am meisten von der Größe und der Gemeinschaft des deutschen Volkes redeten und träumten, haben durch ihr Handeln große Gebiete unseres Vaterlandes verspielt und unwiederbringlich verloren. Denn sie haben nicht nur über andere Völker, sondern auch über ihr eigenes Volk unendliches Leid gebracht. Zu behaupten, Gutes für unser Volk und Vaterland zu wollen oder es auch zu tun sind sehr unterschiedliche Dinge. Mit der Gemeinschaft ist es übrigens auch so eine Sache. Als ich im neunten Schuljahr von der Ebersbacher Schule mit meiner Klasse an die Geithainer Juri- Gagarin-Oberschule kam, war ich einer von „denen vom Dorf“ im Unterschied zu den Geithainern. Und plötzlich waren mir alte Klassenkameraden, denen ich bisher distanziert

begegnet war, viel näher als früher und plötzlich waren wir eine Gemeinschaft. Wir lernten uns arrangieren, auch mit denen der andere Parallelklassen, doch ganz fremd blieben mir lange Zeit die von der Willhelm -Pieck-Schule aus dem Neubaugebiet. Zwei Jahre später lernte ich mit einer Bunten Mischung von Jugendlichen aus beiden Schulen im Emailierwerk den Beruf eines Schlossers. Die Berufsschule war in Leipzig. Das schweißte uns zusammen. Plötzlich waren wir alle zusammen „die Geithainer“ und wieder eine Gemeinschaft auf Kosten und im Gegensatz zu den „Leipzigern“, von denen wir uns abgrenzten. Noch anders war es bei uns in der Armee. Zwischen Sachsen und Berlinern oder den „Fischköppen“ herrschte oft eine tiefe Kluft. Wenn ich heute in Geithain einem Menschen begegne, der ein Leipziger Kennzeichen hat, löst das in mir gar nichts aus. Wenn ich dem gleichen Menschen mit dem Leipziger Kennzeichen in Norwegen begegne freue ich mich und habe den Eindruck einen Freund zu treffen. Sofort entsteht Gemeinschaft. Nicht anders war es - wenn ich richtig unterrichtet bin, im Krieg. Das Gefecht gegen den Feind schweißte zusammen aber später in den Kriegsgefangenenlagern nach dem zweiten Weltkrieg, standen die Sachsen für sich, die Hessen, die Preussen, die Bayern u.s.w. . .

Sehr geehrter Herr Tripp, ich finde es gut, wenn Menschen sich gemeinschaftstreu verhalten.

Doch die Gemeinschaft darf nicht auf Kosten von Feindbildern konstruiert werden. Niemand verbietet uns, in gutes Vorbild zu sein, für andere da zu sein, sich in den Dienst für andere zu stellen, gutes Deutsch zu sprechen, Volkslieder zu singen, Kinder zu bekommen und gut zu erziehen, Pünktlichkeit, Ordnung, Sauberkeit und Anstand zu pflegen, unser Wort zu halten . . . den Stollen erst Weihnachten anzuschneiden. Auch ich muss da immer wieder an mir arbeiten und vor der eigenen Haustür kehren.

Wenn Sie etwas Gutes für unser Land tun wollen, wünsche ich Ihnen Gottes Segen. Jedoch ist verleumderische Sprache und Stigmatisieren von Gruppen mit Sicherheit falsch. Es widerspricht nicht nur der christlichen Nächstenliebe, sondern auch der Demokratie, deren Freiheit Sie für sich in Anspruch nehmen, aber scheinbar anderen nicht zugestehen wollen. Solches Verhalten wäre politische Brandstiftung und ich wünsche meinem Vaterland, dass es nie wieder brennen möge.

Mit freundlichen Grüßen

Markus Helbig, Pfarrer von Geithain

BEKANNTMACHUNG

110 - kV - Hochspannungsfreileitung Eula - Oberelsdorf

Bl. 3034

Mastbereich 14 - 99

Die SAG GmbH ist von der envia Mitteldeutsche Energie AG beauftragt, im Trassenkorridor der oben benannten, bestehenden 110 - kV - Hochspannungsfreileitung (von Mast Nr. 14 bis Mast Nr. 99) Vermessungsarbeiten durchzuführen.

Diese Vermessungsarbeiten erfolgen im Zeitraum vom 13. September bis 23. Oktober 2010 (37. KW bis 42. KW 2010).

Für diese Arbeiten ist es erforderlich, daß auch Grundstücke betreten werden.

Zur Sicherung der Vermessungsarbeiten dürfen evtl. eingebrachte Vermarkungen (Pflöcke, usw.) nicht entfernt oder versetzt werden.

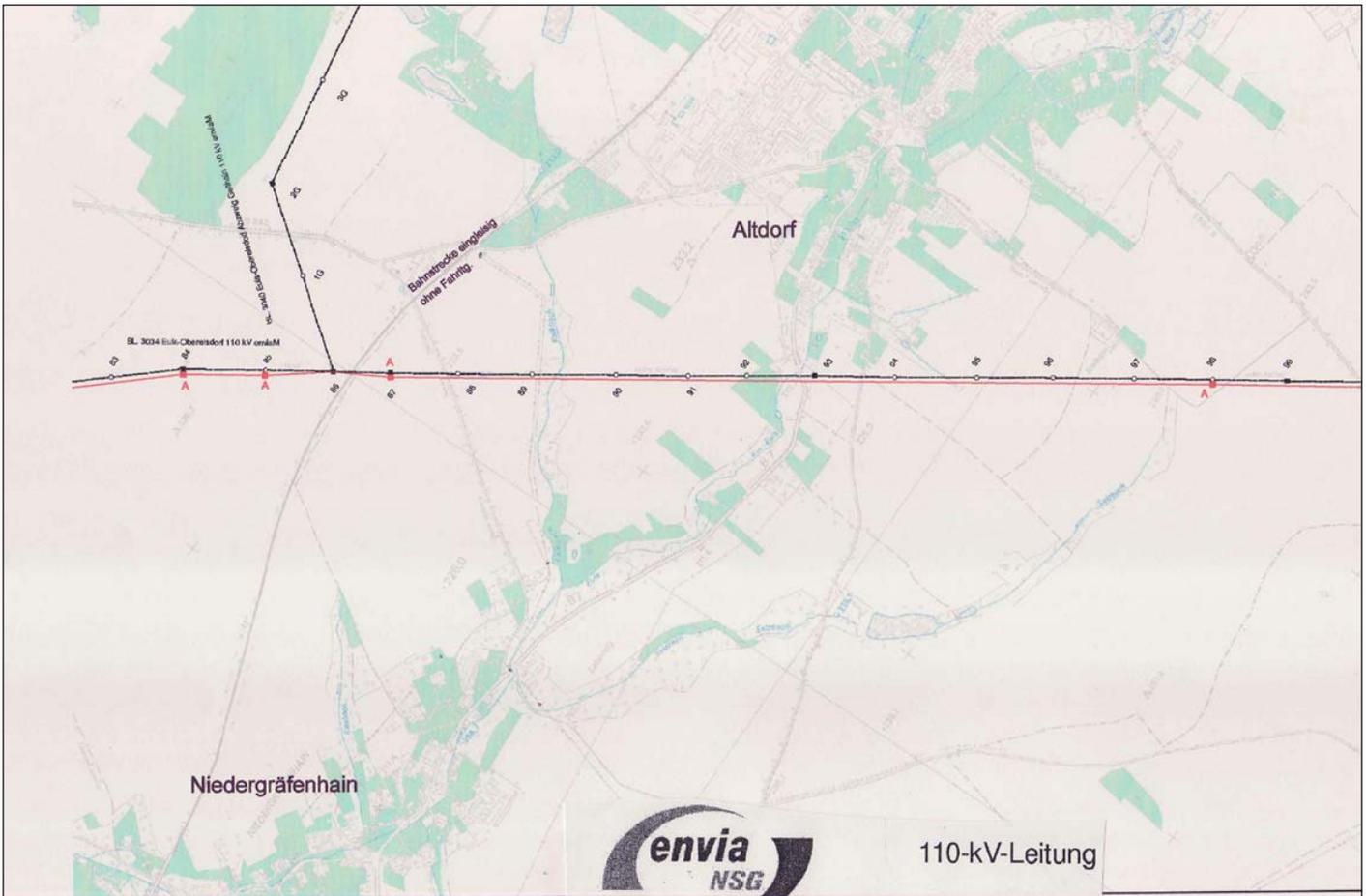
Für evtl. Rückfragen wenden Sie sich bitte an

SAG GmbH

CeGIT, Regionalbüro Cottbus,

Annahof Graben 1 - 3, 03099 Kolkwitz,

Tel.: 0355 / 75 22 - 155 (Frau Kurzenberger)



Wo erhalte ich Unterstützung bei der Pflege meiner Angehörigen zu Hause?



Wer kann mir bei der Beantragung einer Pflegestufe helfen?

Welche Pflegeleistungen gibt es?

Diese und andere Fragen werden ab dem 01. September am neuen Pflege - Telefon der Diakonie Leipziger Land beantwortet. Von Montag bis Donnerstag von 8:00 Uhr bis 16:00 Uhr und Freitag von 8:00 bis 14.00 Uhr ist ein Pflege-Telefon mit den Rufnummern:

0 34 33/ 2 74 00
0 34 37/ 9 25 00

geschaltet.

Ratsuchende können sich Auskünfte über die Themen:

- Alter und Pflege,
- Vermittlungen an ambulante oder vollstationäre Einrichtungen,
- zusätzliche Hilfsangebote (Trauercafe', Hospizdienst) holen.

Dieses Angebot richtet sich vor allem an.

- Angehörige von pflegebedürftigen Menschen,
- Menschen, die Informationen über die Vermittlung und Kosten für ambulante, vollstationäre sowie zusätzliche Hilfsangebote suchen,
- Ärzte,
- Sozialdienste in Krankenhäusern,
- Soziale Dienste in Kommunen, Landkreisen etc.

„Dieses Angebot wurde auf Anregung von Mitarbeitern erstellt. Immer wieder werden Fragen zu diesem Themenkomplex an uns herangetragen. Unsere kompetenten Mitarbeiter beantworten gern ihre Fragen und nehmen sich Zeit.“ sagt Harald Bieling, Geschäftsführer der Diakonie Leipziger Land.

Wir beraten und informieren Sie zu den Themen Pflege und Alter.

Verbinden. Verstehen. Helfen.

Pflege-Telefon

0 34 33 / 2 74 00
0 34 37 / 9 25 00

Mo bis Do 8-16 Uhr und Fr 8-14 Uhr gebührenpflichtig

Pflege-Telefon

Rufen Sie an!

? Wo erhalte ich Unterstützung bei der Pflege meiner Angehörigen zu Hause?

? Wer kann mir bei der Beantragung einer Pflegestufe helfen?

? Welche Pflegeleistungen gibt es?

? Kann ich mir professionelle Pflege überhaupt leisten?

? Wo befindet sich die nächste Diakonie-Sozialstation?

? Welche Möglichkeiten bietet die häusliche Pflege bei Krankheit und im Alter?

? Wie und wo erhalte ich einen Platz in einem Pflegeheim der Diakonie?

? Wo finde ich Hilfe bei der Begleitung von Schwerstkranken und Sterbenden?

Diese und viele andere Fragen beantworten Ihnen unsere kompetenten und erfahrenen Mitarbeiter an unserem **Pflege-Telefon** von Montag bis Donnerstag von 8 bis 16 Uhr und Freitag von 8 bis 14 Uhr. Die Diakonie Leipziger Land bietet Ihnen umfassende Betreuung im Alter und bei Krankheit.

VÖ ab 01.10.2010

Landschaftspflegeverband will alte Obstsorten wiederentdecken

Obstanbau- in Zeiten des Überangebots an importierten Früchten aus dem Supermarkt für kleines Geld erscheint dieses Thema fast wie ein Relikt. Dabei gibt es sie noch, die unberührten Streuobstwiesen mit fast in Vergessenheit geratenen Apfelsorten, die der Generation unserer Groß- und Urgroßeltern noch geläufig waren. Der Landschaftspflegeverband erinnert in diesem Herbst daran mit einer Ausstellung, die sich der „Vergessenen Vielfalt- Streuobst aus Sachsen“ widmet. Noch bis zum 9. Oktober haben alle Besucher die Gelegenheit, sich vor allem aktiv mit dem Themenkomplex auseinander zu setzen. Das reicht von Kindergartengruppen, die erleben, dass man einen leckeren Kuchen auch einfach selbst backen kann (04.Oktober, ganztägig) bis zu Angeboten der „Saftmanufaktur“. Eine Exkursion führt Hobby-Obstbauer am 7.Oktober nach Ragewitz, denn dort werden die geernteten Früchte aus dem eigenen Garten zu wohlschmeckenden und gesunden Säften verarbeitet. An anderen Tagen erzeugen die Besucher selbst Most und können z.B. den Prozess der Vergärung erleben oder erfahren Wissenswertes über verschiedenste Kräuter und hausgemachte Marmelade. Den Höhepunkt findet die Naturschau am 9. Oktober mit dem diesjährigen Apfelmart: Zwischen 10 und 17 Uhr präsentieren Händler aus der Region ihre Produkte aus sächsischer Erzeugung- kosten ist ausdrücklich erlaubt, unter anderem den ersten, sortenreinen Apfelsaft des Jahres. Alle Veranstaltungen finden im LPV-Gebäude „Alte Feuerwehr“ am Nicolaiplatz in Grimma statt. Weitere Informationen und das komplette Programm finden sich online- www.lpv-muldenland.de

vergessene
Vielfalt
Streuobst aus Sachsen



LANDSCHAFTSPFLEGEVERBAND MULDENLAND e.V.

3. Woche „Wie schmeckt Vielfalt?“

04.10.10 „Wir Backen uns unseren Kuchen selbst“ mit Kindergartengruppen
 05.10.10 um 14.00 Uhr Mosterzeugung und Vergärung
 06.10.10 um 10.00 Uhr Kräuterseminar mit Elke Spröh und dem MGH
 um 12.00 Uhr Wanderung mit Dr. Jürgen Hess und Pilzberatung
 07.10.10 Exkursion zur „Saftmanufaktur“ Kerstin Lieber in Ragewitz,
 08.10.10 Obstlagerung, Verarbeitung und Marmeladenverkostung im MGH

09.10.10 10.00 – 17.00 Uhr 11. Naturmarkt – „Apfelmart 2010“

Programminweis:
 Die Zeiten der öffentlichen Veranstaltungen sowie einzelner Programmpunkte entnehmen Sie bitte unseren Aushängen!
 Obstsortenbestimmung während der gesamten Zeit für 1 € je Sorte Aufwandsersatz.

09.10.2010 von 10.00 – 17.00 Uhr
Naturmarkt - „Apfelmart 2010“

am Nicolaiplatz 5, 04668 Grimma „Alte Feuerwehr“
 Bewerbungen von Gewerbetreibenden bitte an:
 LPV - Tel.: 03437 948026 Fax: 03437 948047
 E-Mail: projekt-maerkte@lpv-muldenland.de






Das Sozialamt des Landratsamtes Leipzig informiert über Hilfen für Menschen mit Behinderungen!

Schwerbehindertenausweise und andere finanzielle Nachteilsausgleiche

Am 01.08.2008 hat das Sozialamt vom -Amt für Familie und Soziales Leipzig- die Zuständigkeit bzgl. der Feststellung des Grades der Behinderung sowie die in diesem Zusammenhang mögliche Gewährung finanzieller Leistungen für den gesamten Landkreis Leipzig übernommen.

Im Sozialamt können diesbezüglich Anträge auf Ausstellung und Verlängerung von Schwerbehindertenausweisen und Anträge auf diverse finanzielle Leistungen gestellt werden:

- Besucheranschrift:** Stauffenbergstr. 4,
04552 Borna
(Haus 6, 1. Etage)
- Behindertenparkplätze:** vor dem Haus 6
Behindertentoilette: Haus 6, Erdgeschoss
Zugang für Rollstuhlfahrer: Haus 6, neben der Eingangstür rechts einschl. Fahrstuhl

Postanschrift: Landratsamt Landkreis Leipzig,
04550 Borna

Sprechzeiten:
 Dienstag: 8.30 -12.00 Uhr und 13.30 -18.00 Uhr
 Donnerstag: 8.30 -12.00 Uhr und 13.30 -16.00 Uhr

- Anträge können über o. g. Anschriften abgefordert werden bzw. stehen auf der Internetseite www.lk-l.de, Wegweiser, -S- für Schwerbehindertenausweise zur Verfügung.

Erforderliche telefonische und persönliche Beratungen sind wie folgt möglich:

Zuständigkeit nach Anfangsbuchstabe des Familiennamens der Antragsteller	Telefonnummern 03433/ 241-	Zimmernummern im Sozialamt, Haus 6, 1. Etage
1. Schwerbehindertenausweise:		
K (außer Ka u. Kl), W	2130	6.1.20
C, I, S, St, T, U, V, Z	2131	6.1.20
H, L	2132	6.1.19
B, R	2133	6.1.11
A, F, M, N, O	2134	6.1.11
E, G, J, P, Q, X, Y,	2128	6.1.10
Sch	2136	6.1.11
D, Ka, Kl	2166	6.1.19
2. Finanzielle Leistungen pro Monat:		
Anfangsbuchstabe des Familiennamens A - Z	2112 2166	6.1.19 6.1.19
103,00 € für Gehörlose 77,00 € für schwerstbehinderte Kinder 52,00 € für hochgradig Sehgeschwache 333,00 € für Blinde		

Für eine darüber hinaus gehende persönliche Beratung und Unterstützung stehe ich Ihnen (03433/ 241-2100) oder die Sachgebietsleiterin, Frau Rost (03433/ 241-2127), selbstverständlich ebenfalls gern zur Verfügung.

gez.
 Karina K e B l e r
 Sozialamtsleiterin des Landkreises Leipzig

Kathrin hat den Bogen raus: Halbmarathon-Siegerin strahlte mit der Sonne um die Wette

Gelungenes Debut des 1. Sparkassen Firmenlaufs Landkreis Leipzig, MIBRAG Halbmarathons und DAK Kinderlaufs

Borna. Das Debut des 1. Sparkassen Firmenlaufs Landkreis Leipzig, des MIBRAG Halbmarathons und des DAK-Kinderlaufes am Sonntag in Borna ist rundum gelungen. Start und Ziel auf dem Marktplatz vor dem Rathaus, auf dem auch für ein buntes Unterhaltungs- und Rahmenprogramm gesorgt war, zogen viele Fans an.

Harald Redepenning, Vorsitzender des ausrichtenden NeuseenSport e.V. zog ein entsprechend erfreuliches Fazit: „Wir sind sehr zufrieden mit der ersten Veranstaltung. Beim nächsten Mal wünschen wir uns noch mehr Teilnehmer. Die Streckenführungen durch die Innenstadt Bornas und um den Bockwitzer See fanden großen Anklang bei den Teilnehmerinnen und Teilnehmern. Wir sehen in diesem Laufevent in der Kreisstadt Borna ein großes Potential für die Zukunft. Wir wollen mit einem Landschaftslauf noch mehr Leipziger nach Borna locken und ihnen zeigen, wie sich das Umland gewandelt hat.“ Zwei der Besten waren immerhin beim Halbmarathon am Start: Jörg Matthé (SC DHfK) gewann bei den Männern in 1:17,12 Std. vor dem Eilenburger Thomas Voland und dem Wurzener Lukas Flinzberger. Kathrin Bogen, ebenfalls vom SC DHfK, freute sich nach einer längeren Verletzungspause über ihre gelungene Rückkehr ins Wettkampfgeschehen: „Ich bin dosiert gelaufen und gut angekommen, um so schöner, das ich gewonnen habe. Die Strecke hatte es in sich, Asphalt und Kopfsteinpflaster, lockerer Boden, Trampelpfade und Steigungen rund um den Bockwitzer See.“ Aber alles in allem ein überaus positives Erlebnis. „Von der Parkplatzsuche bis zur Anmeldung hat alles reibungslos geklappt und lief sehr entspannt ab. Die vielen Helfer an der Strecke

haben uns toll angefeuert.“ Die Leipzigerin siegte in 1:26,23 Std. vor Annett Spee (LG eXa) und Annett Naumann von der RLSG Leisnig. Mehr als 200 Jungen und Mädchen erlebten den DAK Kinderlauf. Im Sprinttempo ging's vom Start Richtung Wendepunkt zum Reichstor und etwas langsamer wieder zurück - die ganz Kleinen an Papas oder Muttis Hand. Die von der Stadt Borna gestifteten T-Shirts mit dem Logo der Landesgartenschau kamen sehr gut an und natürlich gab's auch bei der Ausgabe der Medaillen und Urkunden der DAK dichtes Gedränge.

Beim Sparkassen Firmenlauf Landkreis Leipzig die Stimmung besonders rund um den Marktplatz hohe Wogen. Läuferinnen und Läufer aller Leistungsklassen waren dabei und unterstrichen den Spaß-Faktor eines solchen Events, lautstark angefeuert von Kollegen. Teamgeist und das gemeinsame Erlebnis außerhalb der Geschäftsräume standen im Mittelpunkt. Die Gewinner kommen von der Apotheke am Stadtpark in Geithain. Marco Luther, Marcus Waitz und Tim Göbel ließen bei der Siegerehrung im wahrsten Sinne des Wortes die Korken knallen: Der Siegersekt wurde nicht geschlürft sondern in Formel 1-Manier auf der Bühne verspritzt.

Die „Grünen“ von der Helios-Klinik landeten auf Platz zwei, optisch aufgefallen sind sie schon vor dem Start durch standesgemäße OP-Bekleidung inklusive Kappen. Nicolai Korff, Christina Merz und Dr. Dragan Stefanovic blieben mit ihren Einzelzeiten wie die Sieger alleamt unter 20 Minuten, also sportlich eine Klasse-Leistung. Auf dem dritten Platz landete das Team Vattenfall mit René Wagner, Holger Otto und Tilo Kischlat.

Bornas Oberbürgermeisterin Simone Luedtke warb bei den Laufreunden mit einer Unterschriftenliste und Prominenz aus der Politik für die Bewerbung für die Landesgartenschau 2015. Sie schnürte nicht selbst die Laufschuhe. „Es reicht doch, wenn ich ein Team ins Rennen schicke“, schmunzelte sie. Und das war erfolgreich: Frank Stengel gewann die Wertung der schnellsten Bürgermeister und damit 250 € für einen Verein seiner Stadt. Weitere Sonderwertungen gingen an die Dinter-Schule für das originellste Outfit und an Borna für die Gemeinde mit den meisten Teilnehmern. Die Ergebnisse sind unter www.neuseenrunning.de abrufbar.



Das Licht der Welt erblickten



Lennox Louis Böhm am 13.07.2010

Söhnchen von Sandra Böhm aus Narsdorf und Fred Heine aus Bad Lausick, OT Stockheim

Tom Zschille am 03. 08. 2010

Söhnchen von Nicole Zschille aus Nauenhain

Hannes und Lucas Voigt am 04. 08. 2010

Zwillinge von Kathleen Starke und Hannes Voigt aus Narsdorf, OT Bruchheim

Lia Joelle Paul am 14. 08. 2010

Töchterchen von Kathrin Paul und Jens Schlenzig aus Narsdorf

Lea Marie und Leonie Sophie Linke am 24. 08. 2010

Zwillinge von Peggy Linke aus Geithain

Die Bürgermeisterin der Stadt Geithain gratuliert ganz herzlich und wünscht viel Freude mit dem Nachwuchs.

Anzeigen

Brennholzverkauf vom 6.10.-15.10.2010

ab Waldweg in Biesern bei Rochlitz. Auch kleine Mengen.

Terminabsprache/ Vorbestellung unter 0174-8004760

Sie haben sich so gefreut
über all die lieben Grüße und Geschenke zu

Ihrem **Jubiläum.**

Sagen Sie doch **„Danke“** mit einer Anzeige.

Per **Telefon 03722 50 2000**, Fax **03722 50 2001**
oder **E-Mail info@riedel-verlag.de**

stehen wir Ihnen gern zur Verfügung.*

* Zusatzangebot:

Individuelle Dankkarten mit gleichem Text wie in Ihrer Anzeige,
Format DIN lang mit Umschlag – **pro Karte 1,- Euro**

Mindestbestellmenge: 10 Stück

Angelshop – Räthel

- Angelgeräte + Zubehör
- Fischereischein – Lehrgänge
- Wintersaison – Speisefisch

E-mail: angelshop-raethel@t-online.de

Dresdener Str. 32
04643 Geithain

Tel. 03 43 41/4 33 71



Beginn Fischverkauf – 01.10.2010 ab 15.00 Uhr

Alle weiteren Öffnungszeiten entnehmen Sie dem Aushang am Geschäft.

Nächster Fischereischeinlehrgang ab 05.10.2010

Anmeldung unter 034341/43371 bis 04.10.2010 möglich!

Wir veröffentlichen an dieser Stelle gern Ihren

Dank

für die Teilnahme,

die Sie beim Verlust Ihres lieben Familienmitglieds erfahren haben, und die Ihnen Trost in schweren Stunden spendete.

Per **Telefon 03722 502000**, **Fax 03722 502001** oder **E-Mail info@riedel-verlag.de**

stehen wir Ihnen gern zur Verfügung.*

***Zusatzangebot:**

Individuelle Dankkarten mit gleichem Text wie in Ihrer Anzeige, Format DIN lang mit Umschlag – **pro Karte 1,- Euro**
Mindestbestellmenge: 10 Stück

Anzeigen

Bestattungsunternehmen **DIETRICH**

Straße der Freundschaft 17
04654 Frohburg



**Wir sind für Sie
Tag und Nacht erreichbar!**

03 43 48 - 5 14 92

Taschenkalender 2011

Kalendarium 2-seitig

vorn – 1. Halbjahr + Platz für **Ihre Werbung** (ca. 55 x 20 mm)

hinten – 2. Halbjahr + Platz für **Ihre Werbung** (ca. 55 x 20 mm)

Angebote:

- 100 Expl. 38,00 €*
- 200 Expl. 49,00 €*
- 500 Expl. 59,00 €*
- 1.000 Expl. 69,00 €*

* alle Preise netto, zzgl. MWSt.



RIEDEL
Verlag & Druck KG
03722 502000
E-Mail: info@riedel-verlag.de

Preise gelten für gelieferte, digitale, druckfähige Dateien (PDF, tif, jpg)!
Sonst Aufpreis für Druckvorlagenerstellung 30,00 €*! Druck auf 275 g/m² BD.

Weihnachts- und Neujahrs- anzeigen 2010/2011

**WEIHNACHTS-/NEUJAHRSANZEIGEN
BIS ZUM 11.11.2010* MIT ZUSÄTZLICHEN
5% FRÜHBUCHERRABATT**
(bis zum 11.11.2010 müssen Sie für die Anzeigenschaltungen
die Druckfreigabe erteilt haben)

Verlag & Druck KG
Heinrich-Heine-Straße 13a
09247 Chemnitz/OT Röhrsdorf
Telefon: 03722/ 50 20 00
Fax: 03722/ 50 20 01
email: info@riedel-verlag.de

**Bäckerei - Konditorei
Claus**
Wir backen seit 1877
Feine Kuchenspezialitäten & Festtagstorten
In echter Handwerksqualität

04643 Geithain
Katharinenstr. 29
Telefon
03 43 41/ 4 26 45
Fax:
03 43 41/4 26 93

Haben Sie schon unseren BROTPASS?

10 x kaufen 11 x genießen

Täglich frisches Brot backen – das ist unser Handwerk.

Unsere Leistungen:

Service

Inspektion, Wartung und Reparatur, Karosserieinstandsetzung, Lackierung, Klimageservice, Standheizung, Telefon- und Navigationssystemeinbau, HU, AU, Reifenservice, Zubehörverkauf und -vermietung

Verkauf

VW Pkw und Nutzfahrzeuge, Audi, Gebrauchtwagen/Jahreswagen, Dienstwagen der VW AG

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Starke Marken – starker Service –



Audi

Service



Service



Nutzfahrzeuge

**Autosales
Lots
ROCHLITZ**
Bismarckstraße 3, 09306 Rochlitz
Tel.: 03737/49 39 0- Fax: 03737/493930

**Autosales
Lots
LIMBACH-
OBERFROHNA**
Kreuzstraße 8, 09212 Limbach-Oberfrohna
Tel.: 03722/7150-Fax: 03722/71520

Anzeigen

Aktionswoche vom 11.10. bis 16.10.2010

Räderwechsel für alle Pkw
zum **Festpreis** von nur **9,90 €**
(beinhaltet 4x Rad ab und anbauen)

Auf Wunsch führen wir an Ihren Pkw einen
18 Punkte Winter-Sicherheits-Check

zum **Aktionspreis** von nur **9,90 €** durch.

Garage voll?
Wir schaffen Platz!
Wir lagern Ihre Reifen fachgerecht.



Wir haben für Sie zusätzlich
Platz geschaffen!

Rädereinlagerung –
kostengünstig und ohne
schmutzige Hände
beim Fachmann!

Unser Team berät Sie gern!

Autohaus Bad Lausick

Ein Unternehmen der Volkswagen Automobile Leipzig

Turnerstraße 25 · 04651 Bad Lausick
Tel. 034345 - 708-0 · Fax 034345 - 708-45
www.autohaus-badlausick.de



Veranstaltungshinweis

SHOW - EXPRESS - KÖNNERN Mario Behnke, Neue Straße 7, 06420 Könnern

Tel.: 034 691/287 39, Fax: 034 691/50 103, Funk: 0172/ 32 11 839
www.show-express-koennern.de,
info@show-express-koennern.de

PRESSEMITTEILUNG PITTIPLATSCH AUF REISEN

Pittiplatsch der Liiiiiiiiiebe ist wieder da und möchte alle seine Fans, die kleinen und die großen Fernsehkieker zu seiner neuen Show einladen. Mit einer alten Lokomotive und vielen neuen Liedern und Sketchen im Gepäck begibt er sich mit allen seinen Freunden auf eine abenteuerliche Reise in den Zauberwald. Das brave und immer alles besserwissende Schnatterinchen ist mit von der Partie, genauso wie der ewig verträumte und tolpatschige Hund Moppi. Sie begegnen Herrn Fuchs und Frau Elster die versprochen haben, sich nicht zu streiten und wenn, dann nur musikalisch nach Noten. Die 3 besuchen auch Mauz und Hoppel, die mit Oberlehrer Mischka in der Schule das Einmal-eins erlernen. Eine böse Hexe gilt es zu besiegen, die alle Märchenwaldbewohner verhexen will. Die Frösche am Schwameneich singen ein neues Lied und Pitti stellt sich als Zauberlehrling vor. Gespielt werden die Szenen mit den original Fernsehfiguren und den Puppenspielern des Pittiplatsch-Ensembles. Pittiplatsch erschien zum ersten Mal 1962 auf dem Bildschirm. Seine lockeren Sprüche und seine Albernheiten bereiten den Pädagogen große Kopfschmerzen. Sie forderten ein Fernsehverbot ein. Doch die Zuschauer waren damit nicht einverstanden, denn ihnen gefiel der kleine Kobold. Pitti eroberte sich jetzt nicht nur einen festen Sendeplatz im TV sondern auch in den Herzen der Kinder. Wenn heute die alten Filme beim „Sandmännchen“ über die Bildschirme flimmern (die Produktion wurde mit dem Ende des DFF eingestellt) dann verfolgen gleich mehrere Generationen von Menschen begeistert das Spiel mit Pittiplatsch und Schnatterinchen.

DATUM: 03. Oktober 2010
Zeit: 16.00 Uhr
ORT: ROCHLITZ im BÜRGERHAUS

KARTENVORVERKAUF: Touristinformation



TIERARZTPRAXIS

DVM Ulrich Gerstenberger

Prakt. Tierarzt

20 Jahre private
Tierarztpraxis in Greifenhain
Gottfried-Eilner-Str. 11



KLEINTIERSPRECHSTUNDE

Dienstag u. Donnerstag 16.00 - 19.00 Uhr
sowie täglich nach telefon. Terminvergabe
Tel. 034348/51906 Mobil 0171/5487225

neu: erweiterte Sprechzeiten
 neu: besuchen Sie uns im Internet:
www.tierarztpraxis-gerstenberger.de

PFLEGEDIENST THANE

Häusliche Krankenpflege & Betreutes Wohnen

Wir sind rund um die Uhr für Sie da.

- Grund- und Behandlungspflege
- Pflegeberatung und Schulung
- Essenversorgung aus eigener Küche
- hauswirtschaftliche Betreuung
- Urlaubsbetreuung



Lindenstraße 4
04643 Geithain

Telefon 03 43 41 / 4 59 45
Fax 03 43 41 / 4 59 47
E-Mail pflegedienst.thane@t-online.de

Anzeigen

Lebendig und natürlich- Parkettboden



Fotos: Hometrend



MALER & DEKOSTUDIO HOFMANN
Hauptstraße 26a | 09306 Wechselburg OT Zschoppelhain | T 037384 / 6301
Öffnungszeiten: MO, MI, FR 8.00 - 16.00 | DI, DO 8.00 - 18.00 | SA 9.00 - 13.00

Parkett-Schröter

Mein Papa schleift Parkett, Dielung und Treppen perfekt + sauber preiswert!

Für jeden Auftrag gibt es ein Pflegeset im Wert von 25 € als Geschenk!

Meisterbetrieb

- Massivparkett
- Fertigparkett
- Dielung
- Laminat
- Leder
- Vinyl
- Linoleum
- Sanierung
- u.v.mehr

Königshainer Weg 8
09648 Mittweida

Tel: 03727 649382 0160 91807744
www.parkett-schroeter.com

Wir erfüllen Gartenträume!

hofmann

GARTEN-, LANDSCHAFTS- UND SPORTPLATZBAU GMBH

Persönliche Beratung
Individuelle Planung
Hochwertige Ausführung

Viele Ideen jetzt auch im Internet!

Hofmann GmbH | Mittweidaer Str. 14 | 09306 Erlau
Tel. 03727/3920 | Fax 03727/92082 | www.hofmann-gartenbau.de

Räume für Träume

frei planbare Schlafzimmer

Küchen/Schlaf- und Wohnzimmer/
Polstermöbel/Kleimmöbel uvm.

Rochlitzer Möbel Markt
Markt 20 - 09306 Rochlitz - Tel. 0 37 37/44 94 59

Wohnungsladen GmbH

Ihr Partner bei Vermietung und Verkauf - in und um Chemnitz -
Sie suchen oder bieten

Wohnungen, Gewerberäume, Häuser und ähnliches!
Besuchen Sie uns in unserem Ladengeschäft in
09111 Chemnitz, Brückenstraße 2 oder
im Internet unter www.wohnungsladen.de
Servicetelefon: 0371 / 4791678

Spart Heizöl, reduziert Betriebskosten

FIAMMA

Das Power Heizöl.

Informieren Sie sich! Rufen Sie uns an!
Tel.: 03 73 81 / 51 40 Fax: 03 73 81 / 54 10

Kurt Fritzsche Nachf.
Brennstoffe und Containerdienst
Markersdorfer Weg 2a • 09322 Penig
www.fritzsche-heizoeel.de • fritzsche.brennstoffe@t-online.de

gegr. 1902

BRENNSTOFF-FACHHÄNDLER

Agip
Vertragshändler



Ihr Raumausstatter
NEITHART
 Bodenbeläge - Gardinen
 Polstermöbel - Sonnenschutz
Wir polstern für Sie neu.
 Rathausstraße 18 • 09306 Rochlitz
 Tel. 03737/42418 • Fax 40709

NATURSTEIN HIRSCH
 GRABMALE · RESTAURIERUNGEN · BILDHAUER- UND NATURSTEINARBEITEN
 04657 NARSDORF · HAUPTSTRASSE 34 · FUNK: 0177-531 62 05
ROBERT DANIEL HIRSCH · Tel./Fax: 03 43 46/6 15 44

Übergrößen · Änderungsservice
schnell, freundlich, unkompliziert
MR Herrenmoden Remke
Der Herbst ist da.
Unsere Herbst-/Winter-Kollektion auch!
 August-Bebel-Straße 18 · 04651 Bad Lausick
 Telefon 03 43 45/2 40 97 · herrenmoden.remke@gmx.de




**Taxi & Bus
 Rochlitzer Land
 GmbH**

- Fahrten mit Kleinbussen zu Familienfeiern
- Krankenfahrten aller Art und für alle Kassen
- Taxifahrten

**Schützenstraße 8 • 09306 Rochlitz
 Tel. 03737 - 4 31 60
 Fax 03737 - 4 73 92**

Vermiete in Geithain

- hübsche, neu sanierte 1-Raumwohnung, L.-Petermann-Str. 9a, 30 qm, EG, kalt 150,00 € + NK.
- sanierte 2-Raumwohnung, 49 qm, EG., in zentraler Lage, Eisenbahnstr. 15, kalt 199,00 € + NK + Stellplatz.

Telefon: 034348 51635

2-Raum-DG-Wohnung in zentraler Lage in Geithain zu vermieten, ca. 50 m², EBK, VB 240,00 € zzgl. NK,
Info unter Tel. 03433-219471 oder 0172-7355272

Tischlerei Gebr. Ackermann
 Tischlerei • Glaserei
 09326 Altgeringswalde
 Untere Dorfstraße 66
 Tel. (037382) 8 15 89
 Fax: (037382) 8 14 79
 Internet: <http://www.gebr-ackermann.de> • E-Mail: info@gebr-ackermann.de



WERU
 Fenster und Türen fürs Leben
 • Holzfenster & Türen
 • Reflexa-Sonnenschutz
 • Innentüren

FÜR SIE HEIZTECHNIK FÜR MENSCH UND UMWELT

- Solaranlagen
- Öl-/Gasheizungen
- Brennwerttechnik
- Festbrennstoffkessel
- Luft- und Klimatechnik
- Gas,- Wasserinstallation
- Bad-Planung und Einbau

IHR PARTNER
www.winkler-hsk.de



Rechtsanwältinnen
Beatrix Brosche & Anja Hentke-Stets
 Robert-Koch-Str. 13
 04643 Geithain
 Tel.: 03 43 41 - 3 33 85
 Fax: 03 43 41 - 3 33 86



Polstermueller
 Wohnraummöbel Schlafrummöbel Küchenstudio
 Dr.-Heinrich-Hahn-Str. 2a · 09217 Burgstädt

- ◆ preisgünstige Polstermöbel aus eigener Herstellung
- ◆ Aufpolstern/Reparatur
- ◆ Maßanfertigung
- ◆ Küchen-, Wohn- und Schlafrummöbel

Tel. 0 37 24/15 395
 Fax: 0 37 24/89 844
 Verkauf: 03724/20 58



**REIFEN-MÄDING
 GREIFENHAIN**
Reifen- & Autoservice
 Wiesenweg 4
 04654 Greifenhain
 Tel. 03 43 48 / 5 14 77
 Fax 03 43 48 / 5 44 54
www.reifen-maeding-greifenhain.de
 Öffnungszeiten:
 Mo - Fr 7.00 - 18.00 Uhr · Sa 9.00 - 12.00 Uhr



GOODYEAR

Reifenservice

- Reifen und Räder aller Art
- Schlauch- und Reifenreparaturen
- Gasfüllung
- Einlagerungsservice
- Pannenhilfsdienst/Vor-Ort-Montage für LKW, Landwirtschaft, Baumaschinen

KFZ-Meisterwerkstatt

- Inspektion/TÜV/AU
- Reparaturen aller KFZ-Fabrikate, PKW u. Transporter
- Achsvermessung
- Auspuff/Bremsen/Stoßdämpfer
- Autoglas
- Klimatechnik



Krankenpflegedienst KAUF
 Schwester Dagmar Kauerauf
 Großbucher Straße 21 04668 Otterwisch
 Tel.: 03 43 45 / 9 20 73 Funk: 0177 / 7 79 12 77
 Fax: 03 43 45 / 9 20 90
 Mail: "krankenpflege.kauerauf@t-online.de"
 Internet: "www.krankenpflege-kauerauf.de"

KAUF SANITAS GmbH 

Pflegeheim "Am - Teich"
 Herderstraße 18 • 04651 Bad Lausick

In 66 Einzel-Appartements bieten wir Ihnen
 Komfort und kompetente Betreuung.

Sie wollen mehr wissen?
 Wir nehmen uns Zeit und stehen gern für Sie unter
 034345 / 52400 zur Verfügung.

Rufen Sie uns an!



Herbstzeit in der „Süßen Welt“

Die Zeit der warmen Herbsttöne für Ihre Dekoration hält Einzug. Bei gemütlichem Kerzenschein und einer leckeren Tasse Tee oder einem schönen Glas Wein genießen Sie Ihren Feierabend. Diesen können Sie noch mit einer leckeren handgefertigten Praline oder Tafel Schokolade versüßen. All diese schönen Dinge erhalten Sie bei uns. Wir freuen uns auf Sie.



Hauptstraße 13
 Rochlitz

**Am 14. Oktober 2010
 begehen wir unser
 10-jähriges Geschäftsjubiläum**

Wir halten an diesem Tag viele köstliche Überraschungen für Sie bereit.

Dieter Langer - Herrenbekleidung -
 Golditz • Markt 2 • Tel. (03 43 81) 4 33 45

Anzug Schurwolle/Polyester ab 239,- € Anzug Polyester ab 129,- €

Herrenmäntel	ab 139,00 €	Hemden	ab 24,50 €
Winterjacken	ab 79,00 €	Pullover	ab 29,50 €
Herrenhosen	ab 47,00 €	Sweat-Shirts	ab 24,50 €



**Häusliche Kranken- und
 Altenpflege**
 Dorothea Petzold
 04651 Hopfgarten, Buchheimer Str. 12
 Tel. 03 43 45/2 20 55
 www.krankenpflege-petzold.de

Unsere Leistungen:

- allgemeine Behandlungspflege (Spritzen, Verbände)
- spezielle Behandlungspflege (Infusionen, Portbehandlung, Trachealkanüle)
- Grundpflege nach Pflegeversicherungsgesetz
- Betreuung und Förderstunden für Menschen mit erheblichem allgemeinen Betreuungsaufwand
- Urlaubspflege • Hausnotruf
- Betreutes Wohnen zu Hause (Leistungen rund um die Wohnung)
- Sterbebegleitung
- Beratung, Seminare, individuelle Schulungen für pflegende Angehörige
- medizinische Fußpflege

Schwester Dorothea berät Sie gern in einem unverbindlichen Gespräch.

Ihre freundlichen Helfer sind immer für Sie da!

20 JAHRE RENAULT CLIO.
 DIE ZEITEN ÄNDERN SICH. DER PREIS BLEIBT GLEICH.

Renault Clio 1990



Renault Clio 2010



Renault Clio 3-Türer Expression 1.2 16 V 75 eco²
 Unser Angebotspreis
9586,- €*
 (18750,- DM)

Sichern Sie sich den Aktionspreis bis zum 31.12.2010!

20 Jahre Renault Clio – das heißt zwei Jahrzehnte Erfolge, Innovationen und unverwechselbarer Stil. Natürlich mit allem, was ein Großer hat: Leistung, Design und viel Raum für Komfort – eine unwiderstehliche Mischung. Obendrein macht Renault diese technischen Innovationen für jedermann erschwinglich. Denn den aktuellen Clio mit serienmäßigem ESP gibt es jetzt zum Preis von 1990. Wenn das kein schönes Geburtstagsgeschenk ist!

Besuchen Sie uns im Autohaus. Wir beraten Sie gerne.
 Gesamtverbrauch (l/100 km): innerorts 7,6, außerorts 4,9, kombiniert 5,8; CO₂-Emissionen kombiniert: 135 g/km (Werte nach EU-Normmessverfahren).

Renault - Vertragshändler
 Colditzer Str. 4 • Geithain
 Tel.: 03 43 41 / 4 46 41
 www.autohaus-reimann.de




*Angebotspreis für einen Renault Clio 3-Türer Expression 1.2 16V 75 eco² mit 55 kW (75 PS) auf Basis eines Renault Clio RN 1.4 3-Türers mit 55 kW (75 PS) für 18750,- DM. Angebot gültig für Privatkunden. Abbildung zeigt Sonderausstattung, zzgl. Überführung und Zul. 690,- €